



Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2001

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2004

Preis dieser Ausgabe:
10,50 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	7
Erhebungsmerkmale	7
Methodische Erläuterungen	9
Zeichenerklärung	13
Tabellenteil	
1. Statistik der Abfalleinsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	
1.1 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000 nach Abfallarten und –mengen sowie nach Verwaltungsbezirken	14
1.2 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000 nach Art der belieferten Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken	16
1.3 Verbleib der im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Abfälle 2000 nach Abfallarten und –mengen sowie nach Verwaltungsbezirken	18
2. Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in öffentlichen und gewerblich betriebenen Anlagen (Entsorgungswirtschaft)	
2.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen	23
2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken	26
2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken	32
2.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder eingesetzte Abfallmengen 2001 nach Art der Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken	46
2.5 Kompostierungsanlagen	
2.5.1 Kompostierungsanlagen nach eingesetzten Abfällen 2001	48
2.5.2 Kompostierungsanlagen nach abgegebenen Mengen 2001	48
2.6 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2001	49
2.7 Gelagerte/abgelagerte naturbelassene Stoffe im Bergbau sowie bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2001 nach Art der Stoffe und Anzahl der Betriebe	49
2.8 In Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte Abfälle sowie Art, Menge und Verbleib der Fraktionen 2001 nach der Sortierung/Zerlegung ...	52

	Seite
3. Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in betriebseigenen Anlagen (Betriebliche Abfallentsorgung)	
3.1 Betriebe mit Entsorgungsanlagen 2001 nach Art der Anlage und wirtschaftlicher Gliederung	61
3.2 Abfallbeseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001 nach Abfallgruppen	62
3.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001 nach Abfallgruppen	63
3.4 Abfallverwertung und -beseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001 nach Regierungsbezirken	66
3.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	67
3.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2001 nach Abfallgruppen	70
3.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung bzw. Wiederverwertung anstehenden Abfälle 2001 nach Verwaltungsbezirken	73
3.8 Zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung anstehende Abfallmengen 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Abfallkategorien	75
4. Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Auswertung der Abfallbegleitscheine)	
4.1 Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und regionalem Verbleib	79
4.2 Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und regionaler Herkunft	80
5. Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Aufkommen/Behandlung/Beseitigung/Verwertung)	
5.1 Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2001 nach Abfallarten	83
5.2 Im Rahmen der Entsorgung insgesamt angefallenen besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001	84
5.3 Zur Beseitigung bzw. Verwertung anstehende besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und regionaler Herkunft	86
5.4 Beseitigte bzw. verwertete besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und Behandlungsart	87
6. Statistik der Einsammlung von Abfällen	
6.1 Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen 2001 nach dem Verbleib	91

Grafiken

Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesamelter Haus- und Sperrmüll 2000	21
In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln	59
In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln	77
Entsorgte Abfallmengen 2001 nach regionaler Herkunft	81
Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2001 nach Abfallkapiteln	89
Bei privaten Endverbrauchern eingesamelte Mengen an Verkaufsverpackungen 2001	93
Veröffentlichungen und Ansprechpartner aus dem Fachbereich Umwelt	96

Vorbemerkungen

Statistiken über die Abfallwirtschaft wurden mit dem Gesetz über Umweltstatistiken erstmals für das Jahr 1975 eingeführt. Eine schrittweise Weiterentwicklung führte zu einer Gesetzesnovelle, die seit 1980 bundesweit vergleichbare abfallwirtschaftliche Erhebungen in zwei- bzw. dreijährigem Turnus erlaubte.

Schnellläufige Entwicklungen in Umweltplanung und -forschung – schwerpunktmäßig auf abfallwirtschaftlichem Gebiet – führten zu Überlegungen für eine umfassende Neugestaltung und strukturelle Erweiterung des umweltstatistischen Instrumentariums und wurden in dem neuen Umweltstatistik-Gesetz (UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530) umgesetzt.

Mit seinem In-Kraft-Treten am 1. Januar 1997 ergab sich ab dem Erhebungsjahr 1996 eine grundlegende Änderung des Erhebungsprogramms, was insbesondere auf die abfallwirtschaftlichen Erhebungen zutraf.

Die Deklaration der Abfälle erfolgte bis zum 31. Dezember 1998 nach dem Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA), der am 1. Januar 1999 durch einen Europäischen Abfallkatalog (EAK) abgelöst wurde. Damit gelten ab diesem Zeitpunkt europaweit einheitliche Abfallbezeichnungen. Die Zuordnung des Abfalls zu einer Abfallart erfolgt nur noch herkunftsbezogen nach Branchen bzw. Wirtschaftszweigen. Das beim LAGA-Abfallartenkatalog gebräuchliche Verfahren, Abfälle sowohl gemäß Stoffeigenschaft, Zusammensetzung als auch Aggregatzustand oder Herkunft zu charakterisieren, wurde abgelöst. Der EAK umfasst 20 Kapitel (2-stellig) mit 91 Gruppen (4-stellig) und 645 Abfallarten (6-stellig).

Die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle werden in Deutschland durch die „Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle (BestbÜAbfV)“ bestimmt. In Anlage 1 dieser Verordnung sind die Abfälle gelistet, die in der „Richtlinie über gefährliche Abfälle (91/689/EWG)“ europaweit festgelegt sind (235). Deutschland hat darüber hinaus weitere Abfallarten als besonders überwachungsbedürftig eingestuft. Diese sind in der Anlage 2 der BestbÜAbfV angeführt. Es handelt sich hierbei teils um bereits im EAK vorhandene Abfallschlüssel, die in Deutschland hochgestuft wurden (9), teils auch um neue Abfallschlüssel, die dann 8-stellig sind mit der Erweiterung D1 oder D2 (10). Somit reduzierte sich die Anzahl der besonders überwachungsbedürftigen Abfallarten ab 1. Januar 1999 von 332 (LAGA) auf 254 (davon 235 europaeinheitlicher EAK plus 19 nationale Ergänzungen).

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der neuen Statistiken im Abfallbereich sind die §§ 3, 4 und 5 des neuen UStatG, zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (3. Statistikbereinigungsgesetz – 3. StatBerG) vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378; 1994 I S. 2439).

Erhebungsmerkmale

Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG)

Bei Betreibern zulassungsbedürftiger Anlagen werden die Erhebungsmerkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle erfasst. Die Erhebungen finden jährlich in den Bereichen *Anlagen der Entsorgungswirtschaft* sowie *betriebs-eigene Anlagen* statt (§ 3 Abs. 1 UStatG).

Die Erhebung erfasst zusätzlich alle vier Jahre bei den nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz zuständigen Entsorgungsträgern die Erhebungsmerkmale Einsammeln, Befördern und Verbleib von Abfällen nach Art, Menge und Herkunft (§ 3 Abs. 2 UStatG).

Erhebung der Abfälle über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG)

Die dem Begleitscheinverfahren unterliegenden besonders überwachungsbedürftigen Abfälle werden in einer gesonderten (Sekundär-)Statistik ebenfalls jährlich ausgewertet.

Erhebung und Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG)

Im Rahmen des § 5 werden ab 1996 überwiegend in zweijährlichem Turnus bestimmte, abfallwirtschaftlich bedeutsame Abfallverwertungsvorgänge bei den Betreibern entsprechender Anlagen erfasst, so z. B. für Bauabfälle, Kunststoffe, Glas und Papier.

Bedingt durch die unterschiedlichen **Periodizitäten** der Erhebungen ändern sich die Bereiche zu denen im jeweiligen Statistischen Bericht *Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen* Ergebnisse zur Verfügung gestellt werden können. Folgende Übersicht gibt einen Überblick der einzelnen Statistiken im Abfallbereich und deren Periodizität.

Abfallstatistiken nach dem neuen Umweltstatistikgesetz vom 21. September 1994			
Fundstelle (UStatG)	Statistik	Erste Erhebung für ...	Periodizität
§ 3 (1) 1.	Erhebung der Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft (Anlagen)	1996	jährlich
§ 3 (1) 1.	Erhebung der betrieblichen Abfallentsorgung (Anlagen)	1996	jährlich
§ 3 (2)	Erhebung der Abfalleinsammlung (ohne Einsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr)	1996	vierjährlich
§ 3 (2)	Erhebung über die Abfalleinsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	1996	vierjährlich
§ 4 (1) 1.	Erhebung der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle	1996	jährlich
§ 4 (1) 2.	Erhebung über die grenzüberschreitende Verbringung von nachweispflichtigen Abfällen	1996	jährlich
§ 5 (1) 1.	Erhebung über Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch und Erhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Ausbaupasphalt in Asphaltmischanlagen	1996	zweijährlich
§ 5 (1) 2.	Erhebung über den Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei öffentlichen Bau-, Straßenbau-, Landschaftsschutz- und Rekultivierungsmaßnahmen	1997	zweijährlich
§ 5 (2)	Erhebung über die Aufarbeitung und energetische Verwertung von Altölen	1996	zweijährlich
§ 5 (3)	Erhebung über die Aufarbeitung sowie werkstoffliche und rohstoffliche Verwertung von Kunststoffen	1996	zweijährlich
§ 5 (4) 1.	Erhebung über den Einsatz von Altglas in der Glasindustrie	1996	zweijährlich
§ 5 (4) 2.	Erhebung über den Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe	1996	zweijährlich
§ 5 (5)	Erhebung über das Einsammeln und Verwerten von Verpackungen (Transportverpackungen, Verkaufsverpackungen und Umverpackungen)	1996	jährlich

Über das hier veröffentlichte Zahlenmaterial hinaus sind umfangreiche Arbeitstabellen aus dem bundeseinheitlichen Aufbereitungsprogramm vorhanden; auf Anforderung können **weitere Ergebnisse** zur Verfügung gestellt werden.

Traditionell werden auch aus dem neuen Abfallstatistik-Programm wichtige Eckdaten von den statistischen Ämtern der einzelnen Bundesländer in einer vorab vereinbarten Mindestgliederungstiefe einheitlich veröffentlicht (sog. **Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder – MVP –**). Die Länder gehen in ihrer Veröffentlichungspraxis über diese Mindestanforderungen i. d. R. jedoch mehr oder weniger weit hinaus.

Methodische Erläuterungen

1

Statistik der Abfalleinsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr

In Kapitel 1 wird die Abfalleinsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr nachgewiesen.

Diese Merkmale werden alle vier Jahre – beginnend mit dem Jahr 1996 – nach § 3 Abs. 2 UStatG erhoben.

Der Berichterstattekreis für die Einsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr setzt sich zusammen aus:

- öffentliche Müllabfuhr in kommunaler Trägerschaft (2000: 119 Einsammler)
- öffentliche Müllabfuhr durch beauftragte (private) Dritte (2000: 99 Einsammler)

Da in allen Bundesländern zum Thema „Siedlungsabfälle“ ähnliche Statistik-Auswertungen aus den kommunalen Abfallbilanzen nach dem jeweiligen Landesabfallgesetzen durchgeführt werden, begnügt sich die amtliche Statistik mit einer **vierjährlichen Erhebung** und zwar mit dem Ziel, bei einer später vollzogenen Harmonisierung beider Erhebungsinstrumente „doppelt“ erfasste Erhebungsteile aus den amtlichen Abfallerhebungen zu streichen.

2

Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in öffentlichen und gewerblich betriebenen Anlagen (Entsorgungswirtschaft)

Kapitel 2 des Tabellenteils weist den gesamten Behandlungs- und Beseitigungsbereich im Rahmen der sog. „Fremdentsorgung“ (also ohne die sog. „Eigenentsorgung“ auf betriebseigenen Anlagen, siehe hierzu Kapitel 3) nach. Gesetzliche Grundlage ist § 3 Abs. 1, Ziffer 1 UStatG.

Die Erhebung erfolgt **jährlich** für Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle, die nicht nach § 4 UStatG (besonders überwachungsbedürftige Abfälle) erfasst sind.

Zweijährlich werden nach § 3 Abs. 1, Ziffer 1, Buchstaben a) bis e) die Ausstattungsmerkmale der Anlagen sowie Verwertung und Verbleib gewonnener Energieträger und Sekundärrohstoffe erfasst.

Dargestellt werden in diesem Kapitel die beiden großen Bereiche *öffentlich-rechtliche* sowie *privatrechtliche* (gewerbliche) Entsorgung. Einteilungskriterium bei ersterer sind nach wie vor die **traditionellen ordnungspolitischen Zielsetzungen**, während letztere durch den (wirtschaftlichen) **Unternehmenszweck** „Abfallbehandlung und -beseitigung“ charakterisiert ist. Diese Differenzierung gestattet auch die Abgrenzung zu den betriebseigenen Entsorgungsanlagen (Kapitel 3), die – zumindest in ihrer traditionellen Zweckbindung – nicht unmittelbar zum Produktions- bzw. Dienstleistungsprogramm des Unternehmens zählen. Oder anders ausgedrückt: Abfallbehandlung und -beseitigung sind bei diesen Anlagen **nicht Unternehmenszweck**. Da sich die Abfallentsorgung in den letzten Jahren zu einem gewinnträchtigen Wirtschaftsbereich entwickelt hat, werden die Grenzen zwischen beiden Anlagekategorien jedoch zunehmend fließend.

2001 zählten zu den Berichtskreisen *öffentliche* Entsorgung 67 und *gewerbliche* Entsorgung 384 Einheiten.

Entscheidend für eine vollständige statistische Abbildung dieses Entsorgungssektors ist die ständige Aktualisierung des Berichtskreises. In Nordrhein-Westfalen ist deshalb in Kooperation mit dem Landesumweltamt 1997 ein Entsorgungsanlagen-Kataster mit dem Ziel eingerichtet worden, über die Unteren Abfallwirtschaftsbehörden (Kreise/kreisfreie Städte) und die Staatlichen Umweltämter eine **jährliche à jour-Haltung des gesamten Anlagenbestandes** zu gewährleisten. Diese Maßnahme führte ab 1997 zu einer Konsolidierung der Berichtskreise, insbesondere bei der hier dargestellten „Fremdentsorgung“.

3

Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in betriebseigenen Anlagen (Betriebliche Abfallentsorgung)

Dritter großer Entsorgungsbereich in der Abfallwirtschaft sind die **betriebseigenen Entsorgungsanlagen**, zusammengefasst auch unter dem Fachbegriff „Eigenentsorgung“. Erfasst werden hier – ebenfalls nach § 3 Abs. 1 UStatG wie die beiden in Kapitel 2 dargestellten Anlagekategorien – Abfälle zur Beseitigung und Verwertung aus eigenen wirtschaftlichen Aktivitäten sowie von Dritten übernommene Abfälle. Wie auch bei den Anlagen der Fremdentsorgung werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle **jährlich**, Ausstattungsmerkmale sowie gewonnene Energieträger und Sekundärrohstoffe **zweijährlich** erfasst.

Das gemeinsam mit dem Landesumweltamt Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufene Entsorgungsanlagen-Kataster leistet auch hier die notwendige jährliche Aktualität des einzubeziehenden Berichtskreises (2001: 360 Betriebe).

Ein gesonderter und zugleich lückenloser Nachweis gerade dieses Entsorgungsbereichs ist für das Land Nordrhein-Westfalen wegen seiner hohen **Eigenentsorgungsquote** von besonderer Wichtigkeit. Sie ist auf

- die spezifische Wirtschaftsstruktur des Landes sowie
- ganz wesentlich auch auf eine über Jahrzehnte betriebene Abfallwirtschaftspolitik, die auf dem Verursacherprinzip basiert,

zurückzuführen.

Für die in diesem Kapitel nachgewiesenen besonders überwachungsbedürftigen Abfälle ist folgender methodischer Hinweis von Wichtigkeit:

Dargestellt werden alle im Betrieb entstandenen sowie von Dritten übernommenen Primärabfälle, die nicht behandelt werden sowie alle Sekundärabfälle (Behandlungsanlagenoutputs), sofern **sie ohne Begleitschein angeliefert/abgegeben worden sind**.

Analog dazu werden in Kapitel 4 des Tabellenteils – Auswertung der Abfallbegleitscheine – alle **über Begleitschein gelaufenen Mengen** dargestellt.

In Kapitel 5 wird eine **Gesamtbetrachtung für beide Bereiche** durchgeführt, um so das tatsächliche Gesamtaufkommen und die tatsächliche Gesamtentsorgung (einschl. Import-/Export-Verflechtung) für das Land Nordrhein-Westfalen darstellen zu können.

4

Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Auswertung der Abfallbegleitscheine)

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle (Sonderabfälle) sind nach § 41 Abs. 1 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können.

Anstelle der bis einschl. 1993 erfolgten primärstatistischen Erhebung des überwachungsbedürftigen Abfallbereichs erfolgt ab 1996 der Nachweis sekundär-

statistisch über das Vollzugsinstrument „Abfallbegleitschein“ (Erzeuger 2001: 4 800, Entsorger 2001: 370, Begleitscheine 2001: rd. 395 000).

Durch das **Begleitscheinverfahren** werden sämtliche Sonderabfälle nach Herkunft (Abfallerzeuger), Entsorgung (Abfallentsorger), Abfallart und Menge erfasst. Zuständige Behörden für die Begleitscheindaten sind die Unteren Abfallwirtschaftsbehörden der 54 Kreise und kreisfreien Städte.

Der Grundgedanke des Gesetzgebers Anfang der 90er Jahre, den Sonderabfallbereich mit Hilfe eines vorhandenen Vollzugsinstruments, dem Abfallbegleitschein, (sekundär-)statistisch abzubilden, ist nachvollziehbar und richtig. Mit den Angaben der Begleitscheine lassen sich erzeugte und entsorgte Mengen miteinander verknüpfen. Allerdings gibt es in diesem Auswertungsbereich **systembedingte Erfassungsdefizite**, die ein umfassendes Bild der gesamten Entsorgungssituation in den einzelnen Bundesländern nicht ohne weiteres zulassen. Unter anderem sind hier zu nennen:

- Die Befreiung von der Nachweispflicht gemäß § 13 Nachweisverordnung (NachwV vom 10.9.1996). Diese Abfallerzeuger, -transporteure und -entsorger haben lediglich ein Nachweisbuch zu führen. Es handelt sich hier insbesondere um diejenigen, die unter dem Begriff Eigenentsorger geführt werden. Diese Daten werden im Rahmen der betrieblichen Abfallentsorgung erhoben und mit den Begleitscheindaten zusammengeführt (vgl. hierzu Kapitel 5).
- Durch das Begleitscheinverfahren werden nicht nur die Abfallströme vom Primärerzeuger zum Entsorger, sondern auch die vom Sekundärerzeuger (z. B. Behandlungsanlagen oder Zwischenlager) zum Entsorger erfasst (Doppelzählung).

Rechtliche Grundlage für die Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, ist § 4 Abs. 1 UStatG, der – neben den Lieferverflechtungen zwischen den einzelnen Bundesländern – auch die Erfassung der Export-/Importverflechtungen mit dem Ausland anordnet.

Das in Kapitel 2 beschriebene Entsorgungsanlagen-Kataster (jährliche Aktualisierung) kommt auch der regelmäßigen Pflege der Entsorgerdatei im Sonderabfallbereich zugute.

5

Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Aufkommen / Behandlung / Beseitigung / Verwertung)

Kapitel 5 zeigt die vorerwähnte **Gesamtbetrachtung von Aufkommen und Entsorgung der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle in Nordrhein-Westfalen** aus dem Begleitscheinvollzug (§ 4 UStatG) und der betriebseigenen Beseitigung (§ 3 UStatG – betriebliche Nachweisbücher im Rahmen der „Eigenentsorgung“). Sie weist damit Gesamtaufkommen und Gesamtbeseitigung in diesem Bereich nach, was für Nordrhein-Westfalen wegen seiner hohen Eigenentsorgungsquote (2001 = 89,6 %) ¹⁾ von besonderer Bedeutung ist.

Bei dieser Gesamtbetrachtung werden vier Varianten aus unterschiedlichen abfallwirtschaftlichen Perspektiven berechnet:

1. Tabelle 1 weist alle Sonderabfälle nach, **wie sie originär im Produktionsprozess** „an der Werkbank“ **anfallen**. Enthalten sind alle Abfälle, die vor ihrer Verwertung/Beseitigung einer Behandlung **nicht** unterliegen sowie alle zur Behandlung anstehenden Abfälle (Primärabfälle = Behandlungsanlageninputs). Ex definitione sind alle Sekundärabfälle (= Behandlungsanlagenoutputs) **nicht** enthalten.
2. Die Daten in Tabelle 2 sind Grundlage für die Entsorgungsanlagenplanung einer modernen Abfallwirtschaft auf hohem technischen Niveau. Einbezogen sind daher – neben den Abfällen die keiner Behandlung bedürfen – alle **Primärabfälle** (Behandlungsanlagenplanung) sowie alle **Sekundärabfälle** (Beseitigungsanlagenplanung).

Die Tabelle enthält insoweit quasi „Doppelzählungen“, als alle Behandlungsanlageninputs und -outputs in die jeweiligen Summenbildungen eingehen.

3. Die ausschließlich **beseitigungsanlagenbezogene** Tabelle 3 weist die in Nordrhein-Westfalen zur Beseitigung/Verwertung anstehende Sonderabfallmenge nach und enthält alle in Nordrhein-Westfalen entstandenen sowie nach Nordrhein-Westfalen importierten Sonderabfälle. Einbezogen sind hier alle nicht behandlungsbedürftigen Abfallmengen sowie alle Behandlungsanlagenoutputs.

4. In Tabelle 4 ist der Verbleib aller in Nordrhein-Westfalen zur Verwertung/Beseitigung anstehenden Mengen nachgewiesen. Enthalten sind entsprechend alle Importe (aus anderen Bundesländern sowie aus dem Ausland).

6

Statistik der Einsammlung von Abfällen

Erhebungen über die Einsammlung von Abfällen werden alle vier Jahre – beginnend mit dem Jahr 1996 (siehe hierzu auch Übersicht in den Vorbemerkungen) – nach § 3 Abs. 2 des Umweltstatistik-Gesetzes (UStatG) vom 21. September 1994 durchgeführt.

Darüber hinaus regelt der § 5 Abs. 5 UStatG die **jährliche** Erhebung über das Einsammeln und Verwerten von Verpackungen (Transportverpackungen, Verkaufsverpackungen und Umverpackungen).

Für diese Erhebung wurde eine **Zwei-Fragebogen-Lösung** gewählt, d. h. die Angaben über das Einsammeln von Verkaufsverpackungen bei privaten Verbrauchern und die Angaben über das Einsammeln von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen) bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern werden getrennt erfragt.

Die Erhebung wendet sich an Unternehmen und Einrichtungen, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen, und liefert jährlich Daten über die eingesammelte Verpackungsmenge nach Art der Verpackungsmaterialien und ihrem Verbleib. Für das Berichtsjahr 2001 meldeten 136 Einsammler bei privaten und 148 Einsammler bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern.

¹⁾ bezogen auf Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Tabellenteil

**1.1 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000
nach Abfallarten und -mengen sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung am 31. 12. 2000	Abfallmenge					
		insgesamt	davon gesondert eingesammelt				
			Haus- und Sperrmüll		hausmüllähnliche Gewerbeabfälle im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	Kompostabfälle aus der Biotonne	Straßenkehr- und Marktabfälle
Anzahl	Tonnen		kg/E	Tonnen			
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	569 364	288 539	215 100	378	46 355	11 097	15 987
Duisburg	514 915	189 045	181 390	352	–	45	7 610
Essen	595 243	304 405	190 020	319	87 203	10 783	16 399
Krefeld	239 916	97 784	87 162	363	1 282	3 463	5 877
Mönchengladbach	263 014	88 076	57 883	220	1 480	23 030	5 683
Mülheim an der Ruhr	172 862	80 436	58 660	339	14 097	5 065	2 614
Oberhausen	222 151	86 329	78 909	355	3 416	–	4 004
Remscheid	119 287	38 533	33 130	278	–	2 916	2 487
Solingen	164 973	53 454	43 567	264	7 907	361	1 619
Wuppertal	366 434	99 839	97 806	267	–	2 033	–
Kreise							
Kleve	299 362	147 984	85 469	286	7 701	51 558	3 256
Mettmann	507 699	106 863	89 698	177	52	15 088	2 025
Neuss	443 865	148 605	119 356	269	3 657	20 630	4 962
Viersen	300 842	168 195	116 921	389	3 825	43 433	4 016
Wesel	474 390	121 309	99 159	209	1 609	14 453	6 088
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 254 317	2 019 396	1 554 230	296	178 584	203 955	82 627
Kreisfreie Städte							
Aachen	244 386	110 265	71 516	293	1 678	33 729	3 342
Bonn	302 247	105 170	85 114	282	1 427	13 361	5 268
Köln	962 884	411 450	388 268	403	1 650	5 937	15 595
Leverkusen	161 047	38 696	38 696	240	–	–	–
Kreise							
Aachen	306 580	88 196	63 905	208	1 231	22 418	642
Düren	268 564	56 164	44 983	167	221	8 935	2 025
Erftkreis	455 487	205 716	159 222	350	750	33 179	12 565
Euskirchen	189 316	85 324	53 966	285	3 620	27 544	194
Heinsberg	250 400	65 893	55 843	223	1 100	7 725	1 225
Oberbergischer Kreis	288 170	57 667	39 602	137	–	17 588	477
Rhein.-Berg. Kreis	275 474	231 875	128 762	467	14 416	86 610	2 087
Rhein-Sieg-Kreis	576 993	257 148	139 014	241	26 624	87 315	4 195
Reg.-Bez. Köln	4 281 548	1 713 564	1 268 891	296	52 717	344 341	47 615
Kreisfreie Städte							
Bottrop	120 611	58 360	36 768	305	9 539	10 349	1 704
Gelsenkirchen	278 695	138 769	102 613	368	31 009	163	4 984
Münster	265 609	69 497	45 155	170	–	18 228	6 114

Noch: **1.1 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000 nach Abfallarten und -mengen sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohnbevölkerung am 31. 12. 2000	Abfallmenge					
		insgesamt	davon gesondert eingesammelt				
			Haus- und Sperrmüll		hausmüllähnliche Gewerbeabfälle im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	Kompostabfälle aus der Biotonne	Straßenkehr- und Marktabfälle
Anzahl	Tonnen		kg/E	Tonnen			
Kreise							
Borken	359 573	119 483	60 931	169	1 548	54 554	2 450
Coesfeld	214 893	67 275	28 912	135	2 170	35 943	250
Recklinghausen	657 592	247 628	206 447	314	1 447	28 238	11 496
Steinfurt	434 885	108 956	60 886	140	2 043	45 328	699
Warendorf	280 443	77 400	41 685	149	567	32 043	3 105
Reg.-Bez. Münster	2 612 301	887 368	583 397	223	48 323	224 846	30 802
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	321 758	101 446	77 015	239	–	19 490	4 941
Kreise							
Gütersloh	345 379	35 087	21 498	62	–	12 958	631
Herford	254 754	147 711	106 924	420	7	37 642	3 138
Höxter	155 808	33 879	13 599	87	1 657	15 518	3 105
Lippe	365 006	57 323	41 502	114	19	15 338	464
Minden-Lübbecke	322 789	116 835	54 279	168	6 240	53 377	2 939
Paderborn	290 301	78 841	34 869	120	3 409	36 112	4 451
Reg.-Bez. Detmold	2 055 795	571 122	349 686	170	11 332	190 435	19 669
Kreisfreie Städte							
Bochum	391 147	117 888	101 498	259	–	148	16 242
Dortmund	588 994	212 712	178 709	303	–	17 939	16 064
Hagen	203 151	62 902	58 641	289	–	–	4 261
Hamm	182 427	62 648	58 910	323	–	538	3 200
Herne	174 529	57 519	53 029	304	–	2 114	2 376
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	350 781	75 996	52 957	151	–	18 988	4 051
Hochsauerlandkreis	281 830	75 763	51 088	181	848	22 614	1 213
Märkischer Kreis	457 465	157 546	129 574	283	5 261	19 740	2 971
Olpe	141 207	44 593	22 932	162	2 641	19 006	14
Siegen-Wittgenstein	296 256	87 256	51 956	175	–	33 979	1 321
Soest	306 377	64 838	35 092	115	1 420	27 222	1 104
Unna	431 740	121 634	85 278	198	–	31 362	4 994
Reg.-Bez. Arnsberg	3 805 904	1 141 295	879 664	231	10 170	193 650	57 811
Nordrhein-Westfalen	18 009 865	6 332 745	4 635 868	257	301 126	1 157 227	238 524

**1.2 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000
nach Art der belieferten Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge						
	insgesamt	davon abgegeben an					
		Deponien	Abfallver- brennungs- anlagen/ Feuerungs- anlagen	Kompostierungs- anlagen	Sortier- anlagen	Schredder- anlagen	sonstige Behandlungs- anlagen
Tonnen	%						
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	320 976	–	100,0	–	–	–	–
Duisburg	6 601	15,4	84,6	–	–	–	–
Essen	581 061	–	96,5	2,9	0,5	–	–
Krefeld	226 060	–	81,4	17,3	–	–	1,3
Mönchengladbach	16 777	43,6	–	–	56,4	–	–
Mülheim an der Ruhr	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	387 679	1,7	94,1	0,9	3,3	–	–
Remscheid	2 638	100,0	–	–	–	–	–
Solingen	53 386	100,0	–	–	–	–	–
Wuppertal	211 699	5,3	93,9	–	0,7	–	–
Kreise							
Kleve	39 570	50,6	–	30,0	–	–	19,4
Mettmann	31 587	4,8	–	95,2	–	–	–
Neuss	154 768	70,6	–	29,4	–	–	–
Viersen	208 639	86,4	–	13,6	–	–	–
Wesel	116 654	21,8	63,0	9,0	6,1	–	–
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 358 095	17,8	72,5	7,9	1,4	–	0,4
Kreisfreie Städte							
Aachen	60	50,0	–	50,0	–	–	–
Bonn	167 773	–	92,3	–	7,7	–	–
Köln	420 854	2,5	95,7	1,9	–	–	–
Leverkusen	105 164	13,0	87,0	–	–	–	–
Kreise							
Aachen	159 705	3,0	89,7	7,3	–	–	–
Düren	54 448	79,2	–	18,8	2,0	–	–
Erftkreis	157 436	63,8	–	32,6	–	–	3,6
Euskirchen	108 977	98,7	–	1,3	–	–	–
Heinsberg	59 891	98,7	–	1,3	–	–	–
Oberbergischer Kreis	177 405	84,7	–	15,3	–	–	–
Rhein.-Berg. Kreis	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	184 047	25,6	–	74,4	–	–	–
Reg.-Bez. Köln	1 595 760	33,6	49,6	14,9	0,9	–	1,0
Kreisfreie Städte							
Bottrop	6 799	–	–	100,0	–	–	–
Gelsenkirchen	48 427	97,9	–	2,1	–	–	–
Münster	69 497	73,8	–	26,2	–	–	–

Noch: **1.2 Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelte Abfälle 2000 nach Art der belieferten Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge						
	insgesamt	davon abgegeben an					
		Deponien	Abfallverbrennungsanlagen/Feuerungsanlagen	Kompostierungsanlagen	Sortieranlagen	Schredderanlagen	sonstige Behandlungsanlagen
Tonnen	%						
Kreise							
Borken	110 703	70,0	–	30,0	–	–	–
Coesfeld	79 511	80,1	–	19,9	–	–	–
Recklinghausen	251 315	24,1	64,8	9,3	0,7	1,0	0,1
Steinfurt	101 785	74,3	–	25,7	–	–	–
Warendorf	90 357	69,4	–	30,6	–	–	–
Reg.-Bez. Münster	758 394	57,8	21,5	20,1	0,2	0,3	–
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	195 707	4,4	95,6	–	–	–	–
Kreise							
Gütersloh	58 131	3,2	–	96,8	–	–	–
Herford	16 690	40,5	–	50,4	9,1	–	–
Höxter	29 457	53,8	–	37,7	8,5	–	–
Lippe	59 170	77,5	–	22,5	–	–	–
Minden-Lübbecke	120 972	89,8	–	9,8	0,4	–	–
Paderborn	78 284	69,1	–	30,9	–	–	–
Reg.-Bez. Detmold	558 411	43,3	33,5	22,4	0,8	–	–
Kreisfreie Städte							
Bochum	62 876	100,0	–	–	–	–	–
Dortmund	130 787	86,3	–	13,7	–	–	–
Hagen	102 574	0,3	99,6	0,1	–	–	–
Hamm	210 195	2,5	95,0	0,3	2,2	–	–
Herne	–	–	–	–	–	–	–
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	55 385	78,9	–	21,1	–	–	–
Hochsauerlandkreis	73 782	72,8	–	27,2	–	–	–
Märkischer Kreis	152 373	41,9	47,2	–	10,9	–	–
Olpe	74 944	51,5	–	45,8	–	–	2,6
Siegen-Wittgenstein	74 676	97,0	–	2,3	0,7	–	–
Soest	62 044	41,2	3,4	44,7	10,6	–	–
Unna	51 773	9,6	–	74,1	14,6	1,7	–
Reg.-Bez. Arnsberg	1 051 409	46,0	35,8	14,5	3,4	0,1	0,2
Nordrhein-Westfalen	6 322 069	33,5	51,0	13,5	1,4	0,1	0,5

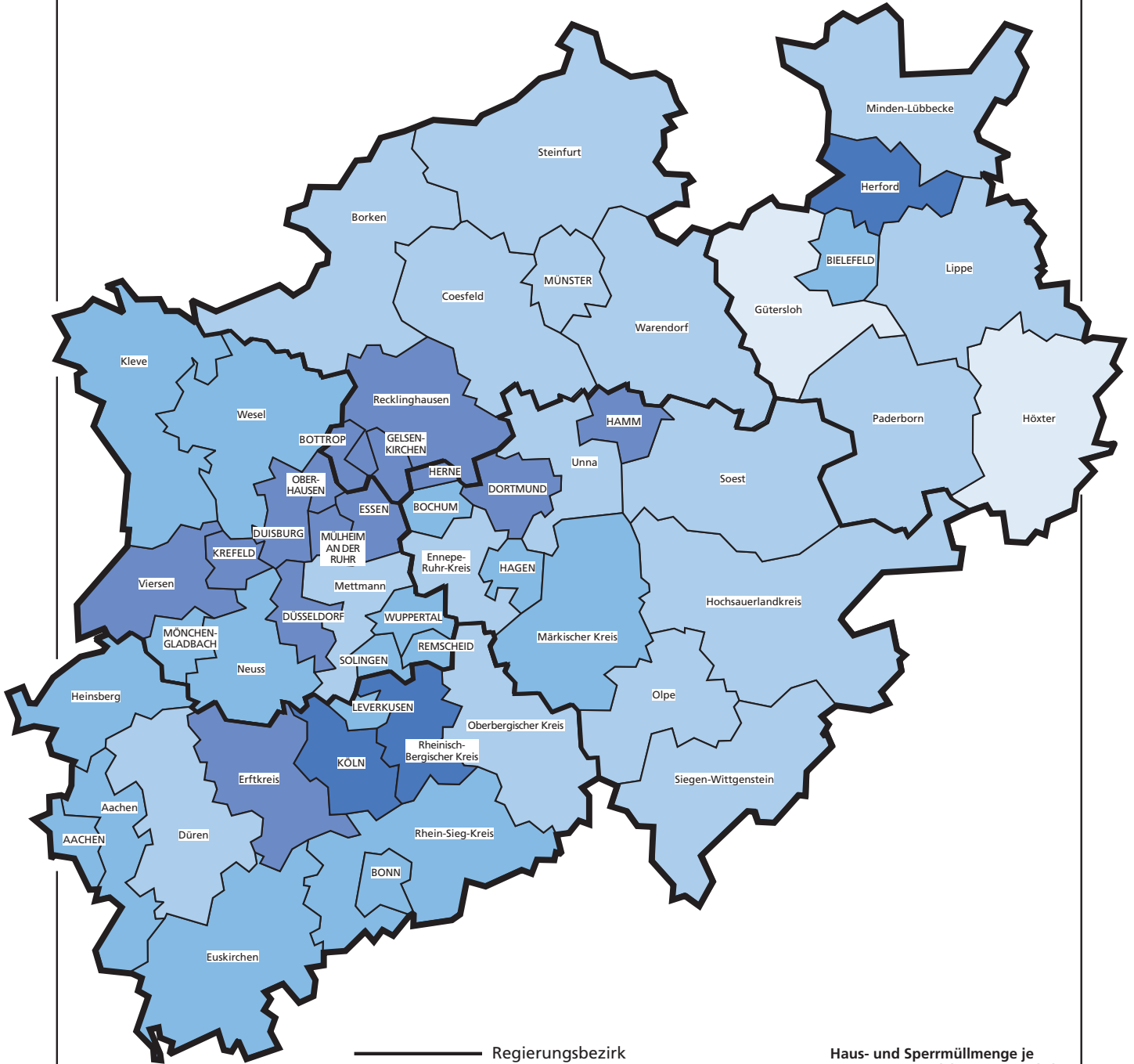
1.3 Verbleib der im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Abfälle 2000 nach Abfallarten und -mengen sowie nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge				
	insgesamt	davon			
		Haus- und Sperrmüll	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	Kompostabfälle aus der Biotonne	Straßenkehricht und Marktabfälle
Tonnen					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	320 976	282 604	16 775	–	21 597
Duisburg	6 601	1 036	–	5 065	500
Essen	581 061	416 169	132 058	10 783	22 051
Krefeld	226 060	166 347	8 574	39 177	11 962
Mönchengladbach	16 777	9 469	–	–	7 308
Mülheim an der Ruhr	–	–	–	–	–
Oberhausen	387 679	335 385	43 980	3 550	4 764
Remscheid	2 638	–	–	–	2 638
Solingen	53 386	43 860	7 907	–	1 619
Wuppertal	211 699	209 603	–	–	2 096
Kreise					
Kleve	39 570	16 438	672	19 551	2 909
Mettmann	31 587	1 847	–	28 218	1 522
Neuss	154 768	97 060	–	51 612	6 096
Viersen	208 639	150 740	229	43 433	14 237
Wesel	116 654	97 589	1 609	14 453	3 003
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 358 095	1 828 147	211 804	215 842	102 302
Kreisfreie Städte					
Aachen	60	30	–	–	30
Bonn	167 773	151 020	11 485	–	5 268
Köln	420 854	395 226	1 650	7 903	16 075
Leverkusen	105 164	104 791	373	–	–
Kreise					
Aachen	159 705	137 075	3 130	15 104	4 396
Düren	54 448	35 972	1 790	15 572	1 114
Erftkreis	157 436	86 345	750	67 527	2 814
Euskirchen	108 977	85 606	6 443	16 734	194
Heinsberg	59 891	55 843	0	4 018	30
Oberbergischer Kreis	177 405	118 753	14 043	42 045	2 564
Rhein.-Berg. Kreis	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	184 047	30 710	13 053	136 953	3 331
Reg.-Bez. Köln	1 595 760	1 201 371	52 717	305 856	35 816
Kreisfreie Städte					
Bottrop	6 799	–	–	6 799	–
Gelsenkirchen	48 427	34 243	8 656	1 030	4 498
Münster	69 497	45 155	–	18 228	6 114

**Noch: 1.3 Verbleib der im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Abfälle 2000
nach Abfallarten und -mengen sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge				
	insgesamt	davon			
		Haus- und Sperrmüll	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	Kompostabfälle aus der Biotonne	Straßenkehricht und Marktabfälle
Tonnen					
Kreise					
Borken	110 703	60 931	1 548	45 774	2 450
Coesfeld	79 511	28 912	2 170	48 179	250
Recklinghausen	251 315	214 129	119	28 401	8 666
Steinfurt	101 785	60 886	2 043	38 157	699
Warendorf	90 357	53 229	567	32 846	3 715
Reg.-Bez. Münster	758 394	497 485	15 103	219 414	26 392
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	195 707	190 389	–	–	5 318
Kreise					
Gütersloh	58 131	867	–	57 243	21
Herford	16 690	2 037	7	12 044	2 602
Höxter	29 457	13 599	1 657	11 096	3 105
Lippe	59 170	34 230	19	24 616	305
Minden-Lübbecke	120 972	54 879	6 240	56 914	2 939
Paderborn	78 284	36 844	3 409	32 761	5 270
Reg.-Bez. Detmold	558 411	332 845	11 332	194 674	19 560
Kreisfreie Städte					
Bochum	62 876	46 486	–	148	16 242
Dortmund	130 787	96 784	–	17 939	16 064
Hagen	102 574	97 151	126	1 853	3 444
Hamm	210 195	202 803	–	538	6 854
Herne	–	–	–	–	–
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	55 385	35 851	–	17 135	2 399
Hochsauerlandkreis	73 782	50 028	848	21 737	1 169
Märkischer Kreis	152 373	127 729	5 135	16 538	2 971
Olpe	74 944	23 992	2 641	48 253	58
Siegen-Wittgenstein	74 676	51 956	–	21 399	1 321
Soest	62 044	33 117	1 420	27 222	285
Unna	51 773	10 123	–	38 003	3 647
Reg.-Bez. Arnsberg	1 051 409	776 020	10 170	210 765	54 454
Nordrhein-Westfalen	6 322 069	4 635 868	301 126	1 146 551	238 524
Andere Bundesländer	10 676	–	–	10 676	–
Insgesamt	6 332 745	4 635 868	301 126	1 157 227	238 524

Im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelter Haus- und Sperrmüll 2000 in Nordrhein-Westfalen



————— Regierungsbezirk
 ————— Kreisfreie Städte und Kreise

Haus- und Sperrmüllmenge je angeschlossene(n) Einwohner(in) in kg

- unter 100
- 100 bis unter 200
- 200 bis unter 300
- 300 bis unter 400
- 400 und mehr

Grafik: LDS NRW

2.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001 nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen)**

EAK ¹⁾ -Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungsanlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein-Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
	Abfälle insgesamt	451	27 237 318	24 143 600	1 999 085	530 321	564 312
	davon						
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von metallhaltigen Mineralien	5	1 141	1 130	-	11	-
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von nicht metallischen Mineralien	42	15 919	15 904	15	-	-
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	5	1 225	1 225	-	-	-
0201	Abfälle aus der Herstellung von Grundstoffen	36	8 162	8 094	68	-	-
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	34	155 391	109 438	33 757	12 196	-
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee und Tabak; Konservenherstellung	39	30 908	26 252	4 656	-	-
0204	Abfälle aus der Zuckerverarbeitung	1	.	-	.	.	-
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	4	254	254	-	-	-
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	15	575	575	-	-	-
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	5	7 705	7 221	484	-	-
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	32	30 265	21 422	43	-	8 800
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier und Pappe	34	406 711	348 741	28 589	29 381	-
0401	Abfälle aus der Lederindustrie	14	4 636	4 343	293	-	-
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	34	15 520	14 356	1 164	-	-
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	3	901	441	460	-	-
0502	nicht ölhaltige Schlämme und feste Abfälle	3	27	27	-	-	-
0503	verbrauchte Katalysatoren	3	679	295	-	384	-
0505	Abfälle aus der Ölentschwefelung	1	.	.	-	-	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	.	.	-	.	-
0507	Abfälle aus der Erdgasreinigung	3	48	48	-	-	-
0508	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	.	.	-	-	-
0603	verbrauchte Salze und ihre Lösungen	16	39 052	38 138	914	-	-
0604	metallhaltige Abfälle	18	11 398	11 317	81	-	-
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	14	36 741	35 834	907	-	-
0606	Abfälle aus Prozessen der Schwefelchemie (Herstellung und Umwandlung) und aus Entschwefelungsprozessen	2	.	.	.	-	-
0608	Abfälle aus der Herstellung von Silizium und Siliziumverbindungen	6	3 476	1 447	570	1 459	-
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	6	3 476	1 447	570	1 459	-
0612	Abfälle aus der Herstellung, Anwendung und Regeneration von Katalysatoren	1	.	.	-	-	-

*) ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle - **) ohne Sortieranlagen - 1) Europäischer Abfallartenkatalog

Noch: 2.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001 nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen)**

EAK ¹⁾ -Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungsanlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein-Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
0613	Abfälle aus anderen Prozessen der anorganischen Chemie	7	8 154	5 950	357	1 847	-
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	11	1 922	1 193	729	-	-
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischen Gummi- und Kunstfasern	30	25 113	21 022	1 943	2 148	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	6	359	356	3	-	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	11	2 023	1 095	189	739	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	16	7 122	5 601	1 448	73	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.	9	447	344	103	-	-
0801	Abfälle aus der HZVA von Farben und Lacken	50	52 601	40 208	9 941	2 452	-
0802	Abfälle aus der HZVA anderer Überzüge (einschließlich keramischer Werkstoffe)	11	1 714	1 505	209	-	-
0803	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	19	1 569	1 376	193	-	-
0804	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschließlich wasserabweisendem Material)	29	6 209	5 430	752	27	-
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	1 453	1 139	309	5	-
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	54	85 787	65 244	1 223	-	19 320
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	53	3 612 578	2 226 348	1 309 483	75 020	1 727
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	14	4 693	3 588	1 065	40	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	4	889	648	241	-	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	7	795	162	633	-	-
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	4	265	265	-	-	-
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	1	.	.	-	-	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	19	3 262	3 166	45	51	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	43	472 950	464 339	8 497	114	-
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	19	8 142	7 590	552	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	39	17 745	17 527	175	43	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramik-erzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Baustoffen	27	8 319	5 048	690	2 581	-
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	39	28 474	23 521	4 953	-	-
1102	Abfälle und Schlämme aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	3	178	168	10	-	-
1104	andere anorganische Abfälle mit Metallen a.n.g.	4	3 251	379	2 872	-	-

*) ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle – **) ohne Sortieranlagen – 1) Europäischer Abfallartenkatalog

Noch: **2.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001 nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen**)**

EAK ¹⁾ -Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungsanlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein-Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (Schmieden, Schweißen, Pressen, Ziehen, Drehen, Bohren, Schneiden, Sägen und Feilen)	64	328 492	301 982	15 475	11 035	–
1202	Abfälle aus der mechanischen Oberflächenbehandlung (Sandstrahlen, Schleifen, Honen, Läppen, Polieren)	81	43 962	34 311	7 084	2 567	–
1501	Verpackungen	67	1 428 671	1 227 695	180 293	20 683	–
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	42	16 871	6 222	3 395	7 254	–
1601	Fahrzeugwracks	34	61 963	38 594	5 082	18 287	–
1602	gebrauchte Geräte und Schredderrückstände	41	58 418	28 634	8 676	21 108	–
1603	Fehlchargen	7	27 236	26 917	319	–	–
1605	Gase und Chemikalien in Behältern	2	.	.	–	–	–
1606	Batterien und Akkumulatoren	8	2 154	1 066	406	682	–
1701	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Materialien auf Gipsbasis	96	1 006 092	893 071	15 475	16 946	80 600
1702	Holz, Glas und Kunststoff	63	86 999	82 143	2 355	2 501	–
1703	Asphalt, Teer und teerhaltige Produkte	81	199 987	195 296	4 571	120	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	18	42 738	23 119	10 323	9 296	–
1705	Erde und Hafenaushub	125	4 501 863	4 466 984	17 744	–	17 135
1706	Isoliermaterial	50	19 237	19 205	32	–	–
1707	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	59	1 236 634	1 191 030	40 642	4 962	–
1801	Abfälle aus Entbindungsstationen, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge beim Menschen	37	54 629	51 311	3 318	–	–
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	6	310	250	60	–	–
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen aus Gewerbe, Industrie und Einrichtungen	36	2 096 348	1 919 448	66 644	–	110 256
1902	Abfälle von spezifischen physikalisch-chemischen Behandlungen industrieller Abfälle (z. B. Dechromatisierung, Cyanid-entfernung, Neutralisation)	1	.	.	–	–	–
1903	stabilisierte und verfestigte Abfälle	9	122 163	27 669	10 297	–	84 197
1905	Abfälle aus der aerobischen Behandlung von festen Abfällen	17	42 731	42 154	–	–	577
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von festen Abfällen	1	.	.	–	–	.
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.	108	934 496	848 060	40 272	25 911	20 253
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Trinkwasser oder industriellem Brauchwasser	54	38 035	36 296	1 249	.	.
2001	getrennt eingesammelte Fraktionen	63	98 967	90 667	5 613	2 687	–
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfällen)	141	675 929	675 805	124	–	–
2003	andere Siedlungsabfälle	115	7 016 796	6 645 990	53 523	141 127	176 156
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	74	1 874 371	1 629 371	87 236	116 502	41 262

*) ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle – **) ohne Sortieranlagen – 1) Europäischer Abfallartenkatalog – 2) Im EAK nicht genannte Abfallarten

**2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Düsseldorf							
	Abfälle insgesamt	123	9 786 302	7 843 177	1 509 321	279 744	154 060
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	12	5 059	5 059	–	–	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	13	57 299	54 343	2 899	57	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	11	34 437	34 230	40	167	–
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	9	6 480	6 451	29	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	5	.	.	–	384	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	16	166 921	164 510	952	1 459	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	14	13 232	11 554	319	1 359	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	15	13 899	13 168	731	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	943	629	309	5	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	33	3 362 991	1 977 597	1 309 016	74 651	1 727
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	.	.	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	35	285 911	270 673	11 878	3 360	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	22	479 256	379 955	95 647	3 654	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	20	40 206	27 327	403	12 476	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	42	1 009 839	979 826	14 087	15 926	–
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	16 887	16 884	3	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	44	1 302 331	1 168 637	21 063	1 060	111 571
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	55	2 424 606	2 314 846	14 823	94 937	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	21	564 840	416 707	37 122	70 249	40 762

*) ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle – 1) Europäischer Abfallartenkatalog – 2) Im EAK nicht genannte Abfallarten

**Noch: 2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Köln							
	Abfälle insgesamt	78	6 248 279	5 611 052	185 098	79 849	372 280
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	5	331	320	-	11	-
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	15	12 028	11 879	149	-	-
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	9	147 836	135 619	12 217	-	-
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	8	.	1 880	.	-	-
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	.	-	-
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	9	2 561	1 540	1 021	-	-
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	9	9 149	6 353	1 195	1 601	-
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	5	6 188	3 847	2 314	27	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	.	.	-	-	-
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	16	108 552	104 214	4 338	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	16	6 580	5 171	1 282	127	-
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	15	352 001	306 256	45 132	613	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	18	23 090	19 184	2 677	1 229	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	37	2 006 560	1 833 333	62 919	15 274	95 034
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	16 981	14 276	2 705	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	21	660 291	546 131	10 560	-	103 600
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	43	2 513 271	2 267 608	25 827	46 190	173 646
-	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	16	380 323	353 429	12 117	14 777	-

**Noch: 2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Münster							
	Abfälle insgesamt	70	2 343 397	2 249 250	31 157	55 839	7 151
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	2	.	.	–	–	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	12	49 517	36 471	3 112	9 934	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	10	12 389	6 034	3 652	2 703	–
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	7	5 304	5 304	–	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	.	.	–	–	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	6	1 076	938	138	–	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	2	1 431	1 431	–	–	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	10	2 303	2 215	88	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	.	.	–	–	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	12	39 591	39 529	62	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	14	10 612	8 462	2 035	115	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	12	357 361	347 745	7 170	2 446	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	9	20 926	12 914	3 510	4 502	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	24	449 574	445 936	1 644	1 994	–
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	7 999	7 990	9	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	18	149 458	144 484	833	–	4 141
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	42	941 899	934 816	1 904	2 669	2 510
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	11	293 289	254 313	7 000	31 476	500

**Noch: 2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Detmold							
	Abfälle insgesamt	55	1 723 335	1 649 957	64 578	–	8 800
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	3	60	60	–	–	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	10	27 630	26 391	1 239	–	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	7	29 203	20 403	–	–	8 800
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	5	3 444	2 203	1 241	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	–	–	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	.	.	–	–	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	5	4 104	2 444	1 660	–	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	6	14 851	13 527	1 324	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	.	.	–	–	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	5	1 982	1 978	4	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	8	3 255	2 375	880	–	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	5	69 140	40 787	28 353	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	3	868	868	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	24	695 775	691 387	4 388	–	–
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	4 036	3 375	661	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	12	83 738	80 582	5 156	–	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	27	593 286	589 951	3 335	–	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	7	191 703	173 366	18 337	–	–

**Noch: 2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Arnsberg							
	Abfälle insgesamt	125	7 136 005	6 790 164	208 931	114 889	22 021
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	21	12 657	12 642	15	–	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	22	56 694	22 750	31 682	2 262	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	17	213 111	173 877	12 723	26 511	–
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	7	2 861	2 861	–	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	702	700	2	–	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	10	18 200	15 490	863	1 847	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	10	9 070	7 829	1 241	–	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	19	24 852	15 762	6 638	2 452	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	37	730 785	694 130	14 137	3 198	19 320
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	5	3 126	244	2 882	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	30	66 096	49 612	6 484	10 000	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	24	187 784	159 174	7 386	21 224	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	16	64 734	34 971	7 893	21 870	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	53	2 931 802	2 920 366	8 104	631	2 701
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	10	9 036	9 036	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	35	1 041 649	933 923	82 850	24 876	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	51	1 318 630	1 305 241	13 371	18	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	19	444 216	431 556	12 660	–	–

**Noch: 2.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte / beseitigte Abfälle*) 2001
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Nordrhein-Westfalen							
	Abfälle insgesamt	451	27 237 318	24 143 600	1 999 085	530 321	564 312
	davon						
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	43	18 285	18 259	15	11	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	72	203 168	151 834	39 081	12 253	0
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	54	436 976	370 163	28 632	29 381	8 800
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	36	20 156	18 699	1 457	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	12	2 057	1 213	460	384	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	42	188 975	182 695	2 974	3 306	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	40	36 986	29 611	4 415	2 960	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	55	62 093	48 519	11 095	2 479	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	1 453	1 139	309	5	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	103	4 243 901	2 817 448	1 327 557	77 849	21 047
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	3 429	547	2 882	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	103	372 454	336 293	22 559	13 602	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	78	1 445 542	1 233 917	183 688	27 937	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	66	149 824	95 264	14 483	40 077	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	180	7 093 550	6 870 848	91 142	33 825	97 735
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	38	54 939	51 561	3 378	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	130	3 237 467	2 873 757	118 462	25 936	219 312
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	218	7 791 692	7 412 462	59 260	143 814	176 156
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	74	1 874 371	1 629 371	87 236	116 502	41 262

2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
Regierungsbezirk Düsseldorf						
	Deponien					
	Abfälle insgesamt	3	39 765	22	39 743	–
	davon					
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	1	14	–	14	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	3 232	–	3 232	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	1	32 536	–	32 536	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	3 983	22	3 961	–
	Abfallverbrennungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	9	610 056	861	547 312	61 883
	davon					
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	2	13 126	860	12 266	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	81	–	–	81
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	1	36 000	–	36 000	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	547	–	547	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	6	560 301	–	498 499	61 802
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	1	1	–	–
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	17	173 116	4 221	158 139	10 756
	davon					
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	2	11 569	–	11 569	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	17	161 547	4 221	146 570	10 756

1) Europäischer Abfallartenkatalog – 2) Im EAK nicht genannte Abfallarten

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Noch: Regierungsbezirk Düsseldorf						
	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	55	1 600 782	97 549	1 365 992	137 241
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	4 337	275	4 062	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	434	23	411	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	3	8 822	381	8 437	4
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HVZA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	6	6	–	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	492	–	492	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	5	336 354	327	294 300	41 727
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	7	186 099	468	185 631	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	9	60 688	2 716	57 972	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	9	49 998	26 199	23 799	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	9	97 460	12 624	84 836	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	9	97 460	12 624	84 836	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	12	47 342	21 107	25 206	1 029
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	20	490 826	–	450 064	40 762
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	84	2 423 719	102 653	2 111 186	209 880
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	4 337	275	4 062	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	434	23	411	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: Regierungsbezirk Düsseldorf

Noch: Zusammen						
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	2	11 569	–	11 569	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	3	8 822	381	8 437	4
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HVZA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	6	6	–	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	492	–	492	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	7	349 480	1 187	306 566	41 727
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	8	186 180	468	185 631	81
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	11	96 702	2 716	93 986	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	9	49 998	26 199	23 799	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	11	101 239	12 624	88 615	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	37	1 072 308	37 644	908 387	126 277
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	15	51 326	21 130	29 167	1 029
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	20	490 826	–	450 064	40 762

Regierungsbezirk Köln

Deponien						
	Abfälle insgesamt	2	28 229	27 813	416	–
	davon					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	1	14	–	14	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	28 215	27 813	402	–
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	5	355 906	215	355 680	11
	davon					
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	2	347	70	277	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Noch: Regierungsbezirk Köln						
noch: Abfallverbrennungsanlagen						
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	106	9	86	11
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	5	355 147	–	355 147	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	306	136	170	–
Kompostierungsanlagen						
Abfälle insgesamt		17	174 031	8 536	163 486	2 009
davon						
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	17	174 031	8 536	163 486	2 009
Sonstige Anlagen						
Abfälle insgesamt		27	511 902	24 348	277 829	209 725
davon						
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	10 733	–	10 733	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	43	–	43	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	2	4 799	119	4 680	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	835	835	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	2	1 130	–	1 130	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	4	4 570	–	4 570	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	3	35 844	20 587	15 127	130
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	7	24 511	1	21 016	3 494
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	2	168 842	97	84 549	84 196
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	9	124 980	2 709	366	121 905
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	6	135 615	–	135 615	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: Regierungsbezirk Köln

Zusammen						
	Abfälle insgesamt	51	1 070 068	60 912	797 411	211 745
	davon					
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	10 733	–	10 733	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	43	–	43	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	2	4 799	119	4 680	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	835	835	–	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	2	347	70	277	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	2	1 130	–	1 130	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	4	4 570	–	4 570	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	4	35 858	20 587	15 141	130
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	8	24 617	10	21 102	3 505
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	24	698 020	8 633	603 182	86 205
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	12	153 501	30 658	938	121 905
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	6	135 615	–	135 615	–

Regierungsbezirk Münster

Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	2	73 376	69	73 307	–
	davon					
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	3 858	–	3 858	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	1	69	69	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	126	–	126	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	1	69 323	–	69 323	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Noch: Regierungsbezirk Münster						
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	16	169 393	7 624	158 485	3 284
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	16	169 393	7 624	158 485	3 284
	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	32	273 112	9 098	263 953	61
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	26	–	26	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teich- wirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	37 460	1 484	35 976	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	1	1 180	–	1 180	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	2 263	–	2 263	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	698	698	–	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	16	–	16	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	250	–	250	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	3	2 232	–	2 232	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	3	15 881	2 300	13 581	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	5	34 191	1	34 130	60
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	6	9 935	442	9 493	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	11	12 016	3 989	8 026	1
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	9	156 964	184	156 780	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: Regierungsbezirk Münster

Zusammen						
	Abfälle insgesamt	50	515 881	16 791	495 745	3 345
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	26	–	26	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	37 460	1 484	35 976	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	1	1 180	–	1 180	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	2	6 121	–	6 121	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	1	698	698	–	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	16	–	16	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	250	–	250	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	4	2 301	69	2 232	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	3	15 881	2 300	13 581	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	6	34 317	1	34 256	60
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	23	248 651	8 066	237 301	3 284
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	11	12 016	3 989	8 026	1
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	9	156 964	184	156 780	–

Regierungsbezirk Detmold

Deponien						
	Abfälle insgesamt	4	22 342	–	6 828	15 514
	davon					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	2	15 514	–	–	15 514
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	6 828	–	6 828	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
Noch: Regierungsbezirk Detmold						
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	4	85 436	268	407	84 761
	davon					
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	3	658	268	390	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	14	–	14	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	3	–	3	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	1	84 761	–	–	84 761
Kompostierungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	16	126 815	18 139	103 439	5 237
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	16	126 815	18 139	103 439	5 237
Sonstige Anlagen						
	Abfälle insgesamt	10	86 486	21 894	63 662	930
	davon					
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	41	41	–	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	262	262	–	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	2	479	398	81	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	3	1 267	717	550	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	250	250	–	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	2	406	–	406	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	508	–	508	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	3	20 699	20 224	475	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	2	2	–	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	3	62 572	–	61 642	930

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: Regierungsbezirk Detmold

Zusammen						
	Abfälle insgesamt	34	321 079	40 301	174 336	106 442
	davon					
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	41	41	–	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	262	262	–	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	2	479	398	81	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	3	1 267	717	550	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	3	658	268	390	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	2	264	250	14	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	2	406	–	406	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	4	16 025	–	511	15 514
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	20	232 275	38 363	103 914	89 998
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5	6 830	2	6 828	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	3	62 572	–	61 642	930

Regierungsbezirk Arnsberg

Deponien						
	Abfälle insgesamt	1	7 061	–	7 061	–
	davon					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1	7 061	–	7 061	–
	Abfallverbrennungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	4	182 584	–	176 793	5 791
	davon					
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	4	182 584	–	176 793	5 791
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	3	163 791	–	163 791	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	365	–	365	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Noch: Regierungsbezirk Arnberg						
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	21	165 149	3 793	160 264	1 092
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	21	165 149	3 793	160 264	1 092
	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	44	1 049 692	78 712	878 646	92 334
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	13 281	–	13 281	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	23	–	23	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	3	85	82	3	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	1	800	–	800	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	6	1 427	170	1 257	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	8	109 249	8	29 777	79 464
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	17	–	17	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	7	67 309	138	67 171	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	10	57 900	400	57 500	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	5	13 031	–	161	12 870
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	11	286 180	73 983	212 197	–
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	36	36	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	7	248 815	2 125	246 690	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	12	2 779	21	2 758	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystem für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	12	248 760	1 749	247 011	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: **Regierungsbezirk Arnberg**

Zusammen						
	Abfälle insgesamt	70	1 404 486	82 505	1 222 764	99 217
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	1	13 281	–	13 281	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	23	–	23	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	3	85	82	3	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	1	800	–	800	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	6	1 427	170	1 257	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	9	127 677	8	42 414	85 255
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydr metallurgie	1	17	–	17	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	1	17	–	17	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	10	57 900	400	57 500	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	5	13 031	–	161	12 870
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	12	293 241	73 983	219 258	–
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	36	36	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	31	577 755	5 918	570 745	1 092
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	13	3 144	21	3 123	–
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	12	248 760	1 749	247 011	–

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Nordrhein-Westfalen						
Deponien						
	Abfälle insgesamt	10	97 397	27 835	54 048	15 514
	davon					
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	1	14	–	14	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	1	14	–	14	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	4	25 807	–	10 293	15 514
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	1	32 536	–	32 536	–
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7	39 026	27 835	11 191	–
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	24	1 307 358	1 413	1 153 499	152 446
	davon					
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	1	3 858	–	3 858	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	8	32 559	1 198	25 570	5 791
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	2	95	–	14	81
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	2	36 069	69	36 000	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	4	782	9	762	11
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	16	1 233 323	–	1 086 760	146 563
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	672	137	535	–
Kompostierungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	87	808 504	42 313	743 813	22 378
	davon					
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	2	11 569	–	11 569	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	87	796 935	42 313	732 244	22 378

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: **Nordrhein-Westfalen**

Sonstige Anlagen						
	Abfälle insgesamt	168	3 521 974	231 601	2 850 082	440 291
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	3	17 644	275	17 369	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	48 691	1 548	47 143	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	1	1 180	–	1 180	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	6	2 653	344	2 309	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	8	14 900	898	13 998	4
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	12	4 233	2 426	1 807	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	2	508	–	508	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	13	445 603	335	324 077	121 191
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	17	–	17	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	18	255 038	856	254 182	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	28	125 796	3 116	122 680	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	20	114 754	49 086	52 668	13 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	33	442 850	86 609	352 687	3 554
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	36	36	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	31	766 215	56 311	571 989	137 915
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	46	187 119	27 828	36 356	122 935
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	50	1 094 737	1 933	1 051 112	41 692

**Noch: 2.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2001 nach Art und Verbleib,
Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

Noch: **Nordrhein-Westfalen**

Zusammen						
	Abfälle insgesamt	289	5 735 233	303 162	4 801 442	630 629
	davon					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	3	17 644	275	17 369	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	48 691	1 548	47 143	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	3	12 749	–	12 749	–
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	7	6 511	344	6 167	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	8	14 900	898	13 998	4
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	12	4 233	2 426	1 807	–
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	2	508	–	508	–
10	anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	21	478 162	1 533	349 647	126 982
11	anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	17	–	17	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	20	255 133	856	254 196	81
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a.n.g.)	31	161 879	3 185	158 694	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	21	114 768	49 086	52 682	13 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	41	469 439	86 618	363 742	19 079
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	36	36	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	135	2 829 009	98 624	2 423 529	306 856
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	56	226 817	55 800	48 082	122 935
–	Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte Verpackungsabfälle ²⁾	50	1 094 737	1 933	1 051 112	41 692

**2.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder
eingesetzte Abfallmengen 2001 nach Art der Anlage
sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge				
	insgesamt ¹⁾	davon in			
		Verbrennungs- anlagen	Kompostierungs- anlagen	Deponien	Behandlungs- anlagen
Tonnen					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	680 217	396 013	24 839	116 641	142 724
Duisburg	3 476 189	44 154	1 039	44 959	3 386 037
Essen	778 081	661 765	10 008	50	106 258
Krefeld	1 384 649	330 069	19 516	–	1 035 064
Mönchengladbach	182 866	–	–	166 824	16 042
Mülheim an der Ruhr	274 773	14 975	–	152 660	107 138
Oberhausen	744 437	461 277	5 788	29 317	248 055
Remscheid	19 078	–	–	16 683	2 395
Solingen	105 322	89 095	6 500	9 727	–
Wuppertal	457 257	352 986	7 500	1 545	95 226
Kreise					
Kleve	68 209	–	–	68 208	1
Mettmann	206 624	–	23 333	157 365	25 926
Neuss	349 042	9 842	48 373	186 078	104 749
Viersen	498 236	–	104 273	377 920	16 043
Wesel	561 322	254 979	36 683	211 804	57 856
Reg.-Bez. Düsseldorf	9 786 302	2 615 155	280 352	1 539 781	5 351 014
Kreisfreie Städte					
Aachen	6 559	–	6 559	–	–
Bonn	211 224	211 224	–	–	–
Köln	1 009 912	658 145	55 420	132 769	163 578
Leverkusen	223 016	204 250	10 877	–	7 889
Kreise					
Aachen	666 920	296 167	26 771	148 782	195 200
Düren	465 980	12 217	–	307 036	146 727
Erfthkreis	2 180 328	13 403	67 672	1 936 151	163 102
Euskirchen	314 505	–	23 266	291 239	–
Heinsberg	392 292	–	14 416	375 379	2 497
Oberbergischer Kreis	624 207	–	46 201	578 005	1
Rhein.-Berg. Kreis	8 545	–	–	–	8 545
Rhein-Sieg-Kreis	144 791	–	82 846	61 943	2
Reg.-Bez. Köln	6 248 279	1 395 406	334 028	3 831 304	687 541
Kreisfreie Städte					
Bottrop	19 028	–	5 345	13 683	–
Gelsenkirchen	761 743	–	–	715 112	46 631
Münster	146 517	–	39 988	85 697	20 832

1) ohne Sortieranlagen / Zerlegeeinrichtungen

**Noch: 2.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder
eingesetzte Abfallmengen 2001 nach Art der Anlage
sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge				
	insgesamt ¹⁾	davon in			
		Verbrennungs- anlagen	Kompostierungs- anlagen	Deponien	Behandlungs- anlagen
Tonnen					
Kreise					
Borken	362 342	–	73 757	176 744	111 841
Coesfeld	176 834	–	68 177	86 229	22 428
Recklinghausen	418 022	274 629	21 571	74 373	47 449
Steinfurt	192 860	–	12 615	172 241	8 004
Warendorf	266 051	–	43 587	169 731	52 733
Reg.-Bez. Münster	2 343 397	274 629	265 040	1 493 810	309 918
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	329 777	312 749	6 245	–	10 783
Kreise					
Gütersloh	104 686	–	59 472	40 911	4 303
Herford	247 248	–	–	186 127	61 121
Höxter	129 945	–	24 757	105 187	1
Lippe	245 723	27 824	60 754	151 239	5 906
Minden-Lübbecke	188 240	–	46 974	141 265	1
Paderborn	477 716	–	28 300	449 416	–
Reg.-Bez. Detmold	1 723 335	340 573	226 502	1 074 145	82 115
Kreisfreie Städte					
Bochum	813 386	–	–	813 386	–
Dortmund	1 637 080	–	21 161	1 204 526	411 393
Hagen	390 361	119 736	17 601	–	253 024
Hamm	323 306	244 990	6 547	12 643	59 126
Herne	35 166	–	4 902	–	30 264
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	490 792	–	5 609	411 517	73 666
Hochsauerlandkreis	345 502	–	31 162	314 339	1
Märkischer Kreis	506 672	187 701	–	306 666	12 305
Olpe	408 787	–	39 642	368 738	407
Siegen-Wittgenstein	385 737	–	2 500	368 129	15 108
Soest	642 732	39 019	163 579	339 058	101 076
Unna	1 156 484	245 604	108 052	302 770	500 058
Reg.-Bez. Arnsberg	7 136 005	837 050	400 755	4 441 772	1 456 428
Nordrhein-Westfalen	27 237 318	5 462 813	1 506 677	12 380 812	7 887 016

2.5.1 Kompostierungsanlagen nach eingesetzten Abfällen 2001

Regierungsbezirk	Kompostierungsanlagen	Eingesetzte Abfälle						
		insgesamt	davon					sonstige
			Kompostierbare Abfälle z.B. aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle einschl. Friedhofsabfälle, Grünschnitt	Tierfäkalien, Urin, Mist	Forstabfälle	Schlämme aus der Behandlung kommunaler Abwasser	
Anzahl	Tonnen							
Düsseldorf	17	280 352	162 054	112 910	97	–	–	5 291
Köln	17	334 028	208 067	124 418	244	–	–	1 299
Münster	16	265 040	174 996	89 948	58	–	–	38
Detmold	16	226 502	128 737	55 952	2 230	–	18 059	21 524
Arnsberg	21	400 755	314 844	80 188	922	–	2 500	2 301
Nordrhein-Westfalen	87	1 506 677	988 698	463 416	3 551	–	20 559	30 453

2.5.2 Kompostierungsanlagen nach abgegebenen Mengen 2001

Regierungsbezirk	Kompostierungsanlagen	Abgegebene Mengen						
		insgesamt	davon					andere nicht kompostierbare Stoffe (einschl. Siebreste)
			Metall	Glas	Kunststoffe	Kompost (spezifikationsgerecht)	Kompost (nicht spezifikationsgerecht)	
Anzahl	Tonnen							
Düsseldorf	17	173 116	64	–	75	151 239	–	21 738
Köln	17	174 031	20	–	12	161 865	–	12 134
Münster	16	169 393	65	1	1	140 130	4 176	25 020
Detmold	16	126 815	112	2	3	82 108	4 815	39 775
Arnsberg	21	165 149	405	21	16	149 304	4 623	10 780
Nordrhein-Westfalen	87	808 504	666	24	107	684 646	13 614	109 447

2.6 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2001

Regierungsbezirk Land	Betriebe	Verwertete Abfälle	
		insgesamt	darunter mineralische Abfälle
	Anzahl	Tonnen	
übertägig			
Düsseldorf	22	2 426 535	2 397 585
Köln	60	4 794 086	4 399 641
Münster	12	1 049 403	1 049 403
Detmold	14	538 693	538 693
Arnsberg	5	96 328	96 328
Nordrhein-Westfalen	113	8 905 045	8 481 650
untertägig			
Nordrhein-Westfalen	3	192 374	-

2.7 Gelagerte / abgelagerte naturbelassene Stoffe im Bergbau sowie bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2001 nach Art der Stoffe und Anzahl der Betriebe

Art der Stoffe	Betriebe	Gelagerte / abgelagerte naturbelassene Stoffe
	Anzahl	Tonnen
Flotationsabgänge	7	1 905 925
Aufbereitungs-, Waschberge	10	20 279 106
Grubenberge	7	496 800
Antihydratrückstand aus der Gewinnung von Siedesalz	1	6 500
Insgesamt	11	22 688 331

**2.8 In Sortieranlagen / Zerlegeeinrichtungen
der Entsorgungswirtschaft eingesetzte Abfälle sowie
Art, Menge und Verbleib der Fraktionen 2001
nach Sortierung und Zerlegung**

2.8 In Sortieranlagen / Zerlegeeinrichtungen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte Abfälle

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung Eingesetzte Abfälle / Fraktion nach der Sortierung / Zerlegung	Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung	Eingesetzte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
Sortieranlagen für Papier-, Pappe, Kartonabfälle aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für			
30010201	Papier und Pappe, gemischt	66	1 449 944
31010201	Untere Sorte (Gruppe I)	x	x
31010202	Mittlere Sorte (Gruppe II)	x	x
31010203	Bessere Sorte (Gruppe III)	x	x
31010204	Krafthaltige Sorte (Gruppe IV)	x	x
31010205	Sondersorten (Gruppe V)	x	x
31010206	Sortierreste Papier	x	x
31010209	Fehlwürfe	x	x
	Zusammen	66	1 449 944
Sortieranlagen für Leichtstofffraktionen aus dem gelben System und ähnlichen Sammelsystemen für gemischte			
30010301	Gemische Materialien (Verpackungen)	36	514 701
31010301	Weißblech	x	x
31010302	NE-Metalle	x	x
31010303	Kunststoffe	x	x
31010304	Papier/Pappe	x	x
31010305	Verbundverpackungen	x	x
31010306	Glas	x	x
31010307	Sortierreste	x	x
31010309	Fehlwürfe	x	x
	Zusammen	36	514 701
Sortieranlagen für Glasabfälle aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für			
30010401	Weißglas	4	129 142
30010402	Braunglas	4	35 401
30010403	Grünglas	4	57 047
30010404	Mischglas	3	14 529
31010401	Weißglas	x	x
31010402	Braunglas	x	x
31010403	Grünglas	x	x
31010404	Mischglas	x	x
31010405	Sortierreste	x	x
	Zusammen	4	236 119

1) Europäischer Abfallartenkatalog sowie nicht im EAK genannte Abfallarten für Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen

sowie Art, Menge und Verbleib der Fraktionen 2001 nach der Sortierung / Zerlegung

Fraktionsmenge nach der Sortierung / Zerlegung					EAK ¹⁾ - Code 1999
insgesamt	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage	an Dritte			
		zusammen	zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung	
Altpapiergemische von privaten Endverbrauchern (Haushaltungen und vergleichbare Abfallstellen)					
x	x	x	x	x	30010201
940 000	–	940 000	87	939 913	31010201
187 070	–	187 070	–	187 070	31010202
79 258	–	79 258	–	79 258	31010203
36 270	–	36 270	–	36 270	31010204
19 000	–	19 000	–	19 000	31010205
18 303	–	18 303	3 773	14 530	31010206
2 969	–	2 969	74	2 895	31010209
1 282 870		1 282 870	3 934	1 278 936	
Verpackungsabfälle von privaten Endverbrauchern (Haushaltungen und vergleichbare Abfallstellen)					
x	x	x	x	x	30010301
80 329	–	80 329	–	80 329	31010301
14 616	–	14 616	–	14 616	31010302
133 616	–	133 616	–	133 616	31010303
11 127	–	11 127	–	11 127	31010304
33 234	–	33 234	–	33 234	31010305
2 236	–	2 236	–	2 236	31010306
245 908	–	245 908	142 606	103 302	31010307
10 186	–	10 186	1 177	9 009	31010309
531 252		531 252	143 783	387 469	
Glasabfälle von privaten Endverbrauchern (Haushaltungen und vergleichbare Abfallstellen)					
x	x	x	x	x	30010401
x	x	x	x	x	30010402
x	x	x	x	x	30010403
x	x	x	x	x	30010404
103 462	–	103 462	–	103 462	31010401
30 593	–	30 593	–	30 593	31010402
58 546	–	58 546	–	58 546	31010403
2 853	–	2 853	–	2 853	31010404
40 665	–	40 665	2 156	38 509	31010405
236 119		236 119	2 156	233 963	

Noch: 2.8 In Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte Abfälle

EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung Eingesetzte Abfälle / Fraktion nach der Sortierung / Zerlegung	Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung	Eingesetzte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
Sortieranlagen für			
120105	Kunststoffteile	1	1 284
150101	Papier und Pappe	19	53 387
150102	Kunststoff	16	5 436
150103	Holz	19	39 296
150104	Metall	11	3 251
150105	Verbundverpackungen	2	755
150106	Gemischte Materialien	29	529 873
160103	Altreifen	1	3
17015001	Bauschutt, gemischt (ohne schädliche Verunreinigung)	26	243 828
170201	Holz	2	9 851
170407	gemischte Metalle	1	153
17070201	Baustellenabfälle	62	905 436
200101	Papier und Pappe	8	64 854
200102	Glas	6	1 207
200103	Kunststoffkleinteile	4	2 203
200104	andere Metalle	1	12 365
200106	andere Kunststoffe	2	749
200107	Holz	10	109 964
200108	Organische, kompostierbare Küchenab- fälle, getrennt eingesammelte Fraktio- nen (einschl. Frittieröl und Küchenab- fälle aus Kantinen)	5	3 586
200111	Textilien	2	298
200203	andere nicht kompostierbare Abfälle	1	196
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	20	263 621
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbe- abfälle nicht über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt (ohne Haus- und Sperrmüll)	42	405 130
20030103	Sperrmüll, getrennt einge- sammelt (ohne Hausmüll)	17	75 968
200302	Marktabfälle	2	2 062
200303	Straßenreinigungsabfälle	1	1 495
30010501	Batterien (unsortiert)	2	3 143
150101	Papier und Pappe	x	x
150102	Kunststoff	x	x
150103	Holz	x	x
150106	Gemischte Materialien	x	x
200102	Glas	x	x
200103	Kunststoffkleinteile	x	x
200106	andere Kunststoffe	x	x
200108	Organische, kompostierbare Küchenab- fälle, getrennt eingesammelte Fraktio- nen (einschl. Frittieröl und Küchenab- fälle aus Kantinen)	x	x
200124	Elektronische Geräte (z. B. gedruckte Schaltungen)	x	x
200203	andere nicht kompostierbare Abfälle	x	x
31010501	Eisen, Stahl	x	x
31010502	NE-Metalle	x	x
31010503	Kunststoff	x	x
31010504	Textilien	x	x
31010505	Glas	x	x
31010511	Gemische von Verpackungen und grafischen / sonstigen Papieren	x	x
31010512	Holz	x	x

sowie Art, Menge und Verbleib der Fraktionen 2001 nach der Sortierung/Zerlegung

Fraktionsmenge nach der Sortierung / Zerlegung						EAK ¹⁾ - Code 1999
insgesamt	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage	an Dritte				
		zusammen	zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung		
gemischt erfasste Abfälle						
x	x	x	x	x	120105	
x	x	x	x	x	150101	
x	x	x	x	x	150102	
x	x	x	x	x	150103	
x	x	x	x	x	150104	
x	x	x	x	x	150105	
x	x	x	x	x	150106	
x	x	x	x	x	160103	
x	x	x	x	x	17015001	
x	x	x	x	x	170201	
x	x	x	x	x	170407	
x	x	x	x	x	17070101	
x	x	x	x	x	200124	
x	x	x	x	x	200301	
x	x	x	x	x	200103	
x	x	x	x	x	200104	
x	x	x	x	x	200106	
x	x	x	x	x	200107	
x	x	x	x	x	200108	
x	x	x	x	x	200111	
x	x	x	x	x	200203	
x	x	x	x	x	20030101	
x	x	x	x	x	20030102	
x	x	x	x	x	20030103	
x	x	x	x	x	200302	
x	x	x	x	x	200303	
x	x	x	x	x	30010501	
6 943	–	6 943	–	6 943	150101	
828	–	828	–	828	150102	
7 521	–	7 521	–	7 521	150103	
180 726	50 930	129 796	9 684	120 112	150106	
6	–	6	–	6	200102	
563	563	–	–	–	200103	
18	–	18	–	18	200106	
5 033	459	4 574	–	4 574	200108	
162	–	162	–	162	200124	
196	–	196	–	196		
72 083	–	72 083	–	72 083	31010501	
4 319	–	4 319	–	4 319	31010502	
42 757	–	42 757	–	42 757	31010503	
1 282	–	1 282	–	1 282	31010504	
2 561	–	2 561	36	2 525	31010505	
167 117	2 479	164 638	1 334	163 304	31010511	
238 350	719	237 631	8	237 623	31010512	

Noch: 2.8 In Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte Abfälle

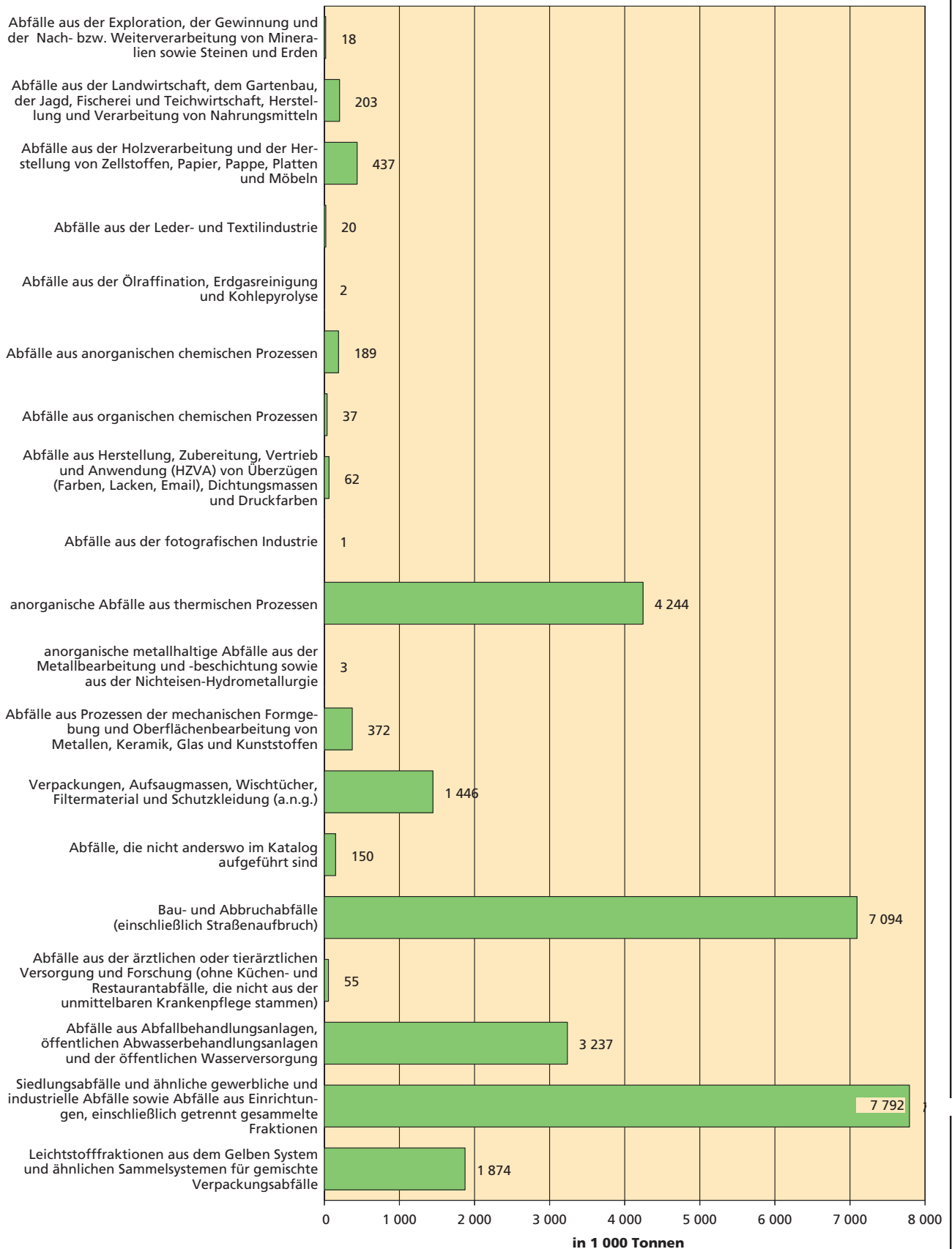
EAK ¹⁾ Code 1999	Art der Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung Eingesetzte Abfälle / Fraktion nach der Sortierung / Zerlegung	Sortieranlage / Zerlegeeinrichtung	
		Anzahl	Tonnen
noch: Sortieranlagen für			
31010513	Altreifen	x	x
31010514	Verbunde	x	x
31010515	Batterien (Haushaltsbatterien)	x	x
31010516	Erde und Steine	x	x
31010517	Beton	x	x
31010518	Ziegel	x	x
31010519	Keramik, Fliesen	x	x
31010520	Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemische mineralischer Stoffe	x	x
31010521	Asphalt	x	x
31010522	Sortierreste aus Bauschutt	x	x
31010524	Andere Sortierreste	x	x
	Zusammen	100	2 739 394
Zerlegeeinrichtungen für			
200203	andere nicht kompostierbare Abfälle	2	2 430
30010101	Kühlgeräte	16	38 367
30010102	Andere große Haushaltsgeräte	17	22 125
30010103	Kleine Haushaltsgeräte	17	18 958
30010104	Informationstechnologie	16	8 101
30010105	Telekommunikation	12	2 810
30010106	Radio, TV, Elektroakustik	17	6 973
30010107	Beleuchtungsgeräte	8	691
30010108	Medizinische Geräte	6	48
30010109	Überwachungs- und Kontrollgeräte	6	940
30010110	Spielzeug	5	407
30010111	Elektrische und elektronische Werkzeuge	6	210
30010112	Distributionsautomaten	3	621
160605	Andere Batterien und Akkumulatoren	x	x
200124	Elektronische Geräte (z. B. gedruckte Schaltungen)	x	x
200203	andere nicht kompostierbare Abfälle	x	x
31010101	Eisen	x	x
31010102	NE-Metalle	x	x
31010103	Technisches Glas (Bildröhren, Leuchtstoffröhren)	x	x
31010104	Leiterplatten	x	x
31010105	Kunststoffe	x	x
31010106	Kabel	x	x
31010107	Haushaltsbatterien	x	x
31010108	Holz	x	x
31010109	Demontagereste (z. B. Beton- gewichte, Steine)	x	x
	Zusammen	25	102 680
	Eingesetzte Abfälle und Fraktionen nach der Sortierung insgesamt	168	5 042 838

sowie Art, Menge und Verbleib der Fraktionen 2001 nach der Sortierung/Zerlegung

Fraktionsmenge nach der Sortierung / Zerlegung					EAK ¹⁾ - Code 1999
insgesamt	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage	an Dritte			
		zusammen	zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung	
gemischt erfasste Abfälle					
12 680	4 510	8 170	234	7 936	31010513
23 883	–	23 883	–	23 883	31010514
3 147	–	3 147	1 572	1 575	31010515
260 751	19 114	241 637	1 793	239 844	31010516
47 293	1 366	45 927	6 062	39 865	31010517
26 079	10 515	15 564	60	15 504	31010518
40	–	40	–	40	31010519
85 731	–	85 731	77 227	8 504	31010520
1 851	–	1 851	105	1 746	31010521
549 340	34 043	515 297	305 629	209 668	31010522
957 596	15 642	941 954	590 301	351 653	31010524
2 698 856	140 340	2 558 516	994 045	1 564 471	
Elektro- und Elektronikabfälle					
x	x	x	x	x	200203
x	x	x	x	x	30010101
x	x	x	x	x	30010102
x	x	x	x	x	30010103
x	x	x	x	x	30010104
x	x	x	x	x	30010105
x	x	x	x	x	30010106
x	x	x	x	x	30010107
x	x	x	x	x	30010108
x	x	x	x	x	30010109
x	x	x	x	x	30010110
x	x	x	x	x	30010111
x	x	x	x	x	30010112
1 515	–	76	76	–	160605
3 856	–	3 856	–	3 856	200124
7	–	7	7	–	200203
40 837	–	40 837	70	40 767	31010101
6 904	–	6 904	34	6 870	31010102
5 733	–	5 733	76	5 657	31010103
3 496	–	3 496	16	3 480	31010104
8 660	–	8 660	1 624	7 036	31010105
1 478	–	1 478	12	1 466	31010106
20	–	20	–	20	31010107
986	–	986	122	864	31010108
31 353	–	31 353	8 679	22 674	31010109
103 406		103 406	10 716	92 690	
4 852 503	140 340	4 712 163	1 154 634	3 557 529	

In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 27 237 318 Tonnen



Grafik: LDS NRW

3.1 Betriebe mit Entsorgungsanlagen 2001 nach Art der Anlage und wirtschaftlicher Gliederung

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Betriebe mit Entsorgungsanlagen	Betriebseigene Deponien		Betriebseigene Abfallverbrennungs- / Feuerungsanlagen		Betriebseigene Abfallbehandlungsanlagen	
			Betriebe	Deponien	Betriebe	Anlagen	Betriebe	Anlagen
			Anzahl					
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	6	6	6	-	-	-	-
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	2	2	2	-	-	-	-
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	3	2	2	-	-	1	1
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	1	-	-	-	-	1	2
DC	Ledergewerbe	1	-	-	-	-	1	1
DD	Holzgewinnung (ohne Herstellung von Möbeln)	80	1	1	80	80	5	5
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	8	-	-	7	8	2	3
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	1	-	-	-	-	1	1
DG	Chemische Industrie	29	9	9	15	15	14	14
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	8	-	-	8	8	-	-
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	9	6	6	1	1	2	2
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	25	13	13	2	2	16	17
DK	Maschinenbau	7	2	2	2	2	3	3
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3	-	-	-	-	3	3
DM	Fahrzeugbau	4	1	1	-	-	3	3
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	110	-	-	110	110	5	5
EA	Energie- und Wasserversorgung	3	-	-	2	2	1	1
FA	Baugewerbe	46	33	33	12	12	1	1
GA	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	5	2	2	2	2	1	1
IA	Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	2	1	1	1	1	-	-
KA	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	4	1	1	2	3	1	1
	Insgesamt	357	79	79	244	246	61	64

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

3.2 Abfallbeseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001 nach Abfallgruppen

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	2	5 115	5 115	–
0601	Verbrauchte säurehaltige Lösungen (Säuren)	3	44 919	44 919	–
0604	Metallhaltige Abfälle	1	16	16	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbereitung	1	6 000	6 000	–
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	1	2 880	2 880	–
0703	Abfälle aus der HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer O611)	1	123	123	–
0707	Abfälle aus der HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.	1	55	55	–
0803	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	1	200	200	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	1	25 000	25 000	–
1101	Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)	7	48 672	48 672	–
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (Schmieden, Schweißen, Pressen, Ziehen, Drehen, Bohren, Schneiden, Sägen und Feilen)	4	5 369	5 369	–
1306	Ölabfälle a.n.g.	1	7 728	7 674	54
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	1	320	320	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.	4	87 813	72 433	15 380
	Insgesamt	19	234 210	218 776	15 434
	darunter nachweispflichtig	17	109 762	109 708	54

1) Europäischer Abfallartenkatalog

**3.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001
nach Abfallgruppen**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
0301	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	2	83 032	2 509	80 523
0401	Abfälle aus der Lederindustrie	1	13 193	13 193	–
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	1	1 159	–	1 159
0505	Abfälle aus der Ölentschwefelung	1	202	–	202
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	5 897	5 000	897
0508	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	574	–	574
0601	Verbrauchte säurehaltige Lösungen (Säuren)	4	109 087	31 490	77 597
0604	Metallhaltige Abfälle	1	2 499	–	2 499
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	2	1 162	–	1 162
0606	Abfälle aus Prozessen der Schwefelchemie (Herstellung und Umwandlung) und aus Entschwefelungsprozessen	1	570	3	567
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	9	37 622	21 876	15 746
0703	Abfälle aus der HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	6	22 487	728	21 759
0705	Abfälle aus der HZVA von Pharmazeutika	2	2 300	2 137	163
0706	Abfälle aus der HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	1	137	–	137
0707	Abfälle aus der HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g	2	2 314	59	2 255
0801	Abfälle aus der HZVA von Farben und Lacken	7	908	96	812
0804	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschließlich wasserabweisendem Material)	1	8 300	8 300	–
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	2	17 741	3 697	14 044
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	1	1 550	1 550	–
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	303	40	263
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	2	7 393	5 040	2 353

1) Europäischer Abfallartenkatalog

**Noch: 3.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001
nach Abfallgruppen**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	1	720	720	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	4	348 302	338 302	10 000
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	1 814	540	1 274
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	19 342	19 342	–
1101	Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)	1	215	–	215
1102	Abfälle und Schlämme aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	822	–	822
1104	Andere organische Abfälle mit Metallen a.n.g.	1	1 277	–	1 277
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (Schmieden, Schweißen, Pressen, Ziehen, Drehen, Bohren, Schneiden, Sägen und Feilen)	1	62 865	17 821	45 044
1202	Abfälle aus der mechanischen Oberflächenbehandlung (Sandstrahlen, Schleifen, Honen, Läppen, Polieren)	1	4 416	–	4 416
1301	Verbrauchte Hydrauliköle und Bremsflüssigkeiten	1	356	–	356
1302	Verbrauchte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	1	31	–	31
1303	Verbrauchte Isolier- und Wärmeübertragungsöle oder -flüssigkeiten	2	12	12	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	3	51	51	–
1306	Ölabfälle a.n.g.	1	18 717	2 964	15 753
1401	Abfälle aus der Metallentfettung und Maschinenwartung	2	9 040	30	9 010
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	1	43	43	–
1606	Batterien und Akkumulatoren	1	1 797	–	1 797
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks (außer 05 und 12)	1	2 678	–	2 678

**Noch: 3.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001
nach Abfallgruppen**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
1701	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Materialien auf Gipsbasis	2	3 479	–	3 479
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	3	1 830	1 830	–
1705	Erde und Hafenaushub	1	174	174	–
1902	Abfälle von spezifischen physikalisch-chemi- schen Behandlungen industrieller Abfälle (z. B. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	2	995	–	995
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.	2	1 000	1 000	–
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Trinkwasser oder industriellem Brauchwasser	1	552	–	552
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	1	16 054	1 547	14 507
	Insgesamt	45	815 012	480 094	334 918
	darunter nachweispflichtig	28	281 623	82 848	198 775

**3.4 Abfallverwertung und -beseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2001
nach Regierungsbezirken**

Regierungsbezirk Land	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
		insgesamt	davon	
			im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
Anzahl	Tonnen			

Abfälle zur Beseitigung

Düsseldorf	5	54 382	54 382	54
Köln	5	44 163	28 783	15 380
Münster	4	6 143	6 143	–
Detmold	2	77	77	–
Arnsberg	3	129 445	129 445	–
Nordrhein-Westfalen	19	234 210	218 776	15 434

Abfälle zur Verwertung

Düsseldorf	8	436 481	332 280	104 201
Köln	7	59 243	28 704	30 539
Münster	14	68 938	48 879	20 059
Detmold	7	105 539	25 016	80 523
Arnsberg	9	144 811	45 215	99 596
Nordrhein-Westfalen	45	815 012	480 094	334 918

3.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAK ²⁾ 1999	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs- / Feuerungsanlage
Anzahl	Tonnen					
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden					
	Abfälle zusammen	8	4 502 848	4 502 720	4 502 720	-
	darunter besonders überwachungsbedürftig	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe					
01	Abfälle aus der Exploration der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	5	16 311	16 112	16 112	-
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	23	1 778	810	-	810
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	206	653 591	466 442	-	466 442
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	11	9 170	236	-	236
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	7	3 551	900	-	900
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	21	260 085	90 017	87 287	2 730
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	23	456 848	424 426	95 253	329 173
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	78	11 987	3 845	13	3 832
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	6	-	-	-
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	152	1 157 602	599 665	598 204	1 461
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	3	28 343	17 156	17 156	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	73	114 974	3 542	2 281	1 261
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	11	4 628	4 219	-	4 219
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	7	5 072	5 072	-	5 072
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	210	106 602	31 010	114	30 896
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	34	21 150	19 110	24	19 086
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	134	761 231	586 611	502 648	83 963
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	501	472	23	449

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) – 2) Europäischer Abfallartenkatalog – 3) bezogen auf Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungs/-beseitigungsanlagen

**Noch: 3.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln
und wirtschaftlicher Gliederung**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAK ²⁾ 1999	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs- / Feuerungsanlage
Anzahl	Tonnen					
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	40	170 070	147 535	66 185	81 350
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	214	199 240	3 215	989	2 226
	Abfälle zusammen	289	3 982 734	2 420 396	1 386 289	1 034 107
	darunter besonders überwachungsbedürftig	33	704 624	631 824	268 819	363 005
E	Energie- und Wasserversorgung					
	Abfälle zusammen	3	245 813	123 052	–	123 052
	darunter besonders überwachungsbedürftig	2	75 251	69 898	–	69 898
F	Baugewerbe					
	Abfälle zusammen	46	927 135	700 418	697 087	3 331
	darunter besonders überwachungsbedürftig	2	4	–	–	–
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern					
	Abfälle zusammen	5	14 422	8 265	7 152	1 113
	darunter besonders überwachungsbedürftig	–	–	–	–	–
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung					
	Abfälle zusammen	2	1 772	1 690	900	790
	darunter besonders überwachungsbedürftig	–	–	–	–	–
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermie- tung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen					
	Abfälle zusammen	4	19 436	8 270	5 901	2 369
	darunter besonders überwachungsbedürftig	3	6 778	3 321	1 077	2 244

**Noch: 3.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln
und wirtschaftlicher Gliederung**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAK ²⁾ 1999	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs- / Feuerungsanlage
		Anzahl	Tonnen			
	Insgesamt					
01	Abfälle aus der Exploration der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	6	36 311	36 112	36 112	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26	1 891	810	–	810
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	222	659 542	471 687	–	471 687
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	12	9 359	418	–	418
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	3 572	921	–	921
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	25	268 773	90 832	87 287	3 545
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	27	525 447	490 664	96 214	394 450
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	80	12 464	4 321	13	4 308
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	6	–	–	–
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	163	5 463 424	4 842 269	4 840 793	1 476
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	3	28 343	17 156	17 156	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	80	117 128	3 779	2 345	1 434
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	15	4 930	4 484	–	4 484
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	8	5 084	5 084	–	5 084
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	229	111 934	33 708	130	33 578
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	42	25 178	21 377	1 854	19 523
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	192	1 960 933	1 513 083	1 426 396	86 687
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	501	472	23	449
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	49	256 213	222 354	88 672	133 682
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	239	203 133	5 280	3 054	2 226
	Abfälle zusammen	357	9 694 166	7 764 811	6 600 049	1 164 762
	darunter besonders überwachungsbedürftig	40	786 657	705 043	269 896	435 147

3.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2001 nach Abfallgruppen

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs- / Feuerungsanlage
Tonnen					
0101	Abfälle aus dem Abbau von Mineralien	20 000	20 000	20 000	–
0102	Abfälle aus der Nachbearbeitung von Mineralien	196	196	196	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemi- schen Weiterverarbeitung von metallhaltigen Mineralien	2 209	2 209	2 209	–
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemi- schen Verarbeitung von nicht metallischen Mineralien	13 906	13 707	13 707	–
0201	Abfälle aus der Herstellung von Grundstoffen	647	594	–	594
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungs- mitteln tierischen Ursprungs	1 018	163	–	163
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee und Tabak; Konserven- herstellung	151	53	–	53
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	68	–	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	7	–	–	–
0301	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	537 306	425 889	–	425 889
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier und Pappe	122 236	45 798	–	45 798
0401	Abfälle aus der Lederindustrie	8 802	10	–	10
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	557	408	–	408
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	1 149	458	–	458
0503	Verbrauchte Katalysatoren	299	45	–	45
0504	Verbrauchte Filtertone	418	418	–	418
0505	Abfälle aus der Ölent Schwefelung	126	–	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	1 580	–	–	–
0601	Verbrauchte saurehaltige Lösungen (Säuren)	8 323	–	–	–
0602	Verbrauchte basische Lösungen (Laugen)	12 731	1 361	–	1 361
0603	Verbrauchte Salze und ihre Lösungen	23 782	3 153	2 597	556
0604	Metallhaltige Abfälle	103 712	46 534	45 678	856
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	25 716	20 654	20 654	–
0606	Abfälle aus Prozessen der Schwefelchemie (Herstellung und Umwandlung) und aus Entschwefelungsprozessen	2 829	–	–	–
0607	Abfälle aus der Halogenchemie	85	73	10	63
0608	Abfälle aus der Herstellung von Silizium und Siliziumverbindungen	15 687	15 687	15 686	1
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	63 711	1 302	1 288	14
0612	Abfälle aus der Herstellung, Anwendung und Regeneration von Katalysatoren	295	–	–	–
0613	Abfälle aus anderen Prozessen der anorganischen Chemie	11 902	2 068	1 374	694

1) Europäischer Abfallartenkatalog

**Noch: 3.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2001
nach Abfallgruppen**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs- / Feuerungsanlage
Tonnen					
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	399 825	381 150	93 656	287 494
0702	Abfälle aus der HZVA von Kunststoffen, synthetischen Gummi- und Kunstfasern	43 482	40 527	1 025	39 502
0703	Abfälle aus der HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer O611)	6 546	6 542	168	6 374
0704	Abfälle aus der HZVA von organischen Pestiziden (außer O2O105)	33 383	20 793	–	20 793
0705	Abfälle aus der HZVA von Pharmazeutika	26 873	26 828	–	26 828
0706	Abfälle aus der HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	1 700	1 658	–	1 658
0707	Abfälle aus der HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.n.g.	13 638	13 166	1 365	11 801
0801	Abfälle aus der HZVA von Farben und Lacken	4 841	3 512	–	3 512
0802	Abfälle aus der HZVA anderer Überzüge (einschließlich keramischer Werkstoffe)	13	13	13	–
0803	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	87	19	–	19
0804	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschließlich wasserabweisendem Material)	7 523	777	–	777
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	4 491 043	4 261 329	4 259 862	1 467
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	674 311	430 477	430 477	–
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	37	9	–	9
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	84 314	83 396	83 396	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	710	–	–	–
1007	Abfälle aus der thermischen Silber, Gold- und Platinmetallurgie	18	–	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	793	–	–	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	157 728	36 660	36 660	–
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	19 995	8 382	8 382	–
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	283	132	132	–
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Baustoffen	4 582	4 317	4 317	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	29 610	17 567	17 567	–
1101	Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)	11 187	–	–	–
1102	Abfälle und Schlämme aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	17 156	17 156	17 156	–
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (Schmieden, Schweißen, Pressen, Ziehen, Drehen, Bohren, Schneiden, Sägen und Feilen)	110 955	1 320	21	1 299
1202	Abfälle aus der mechanischen Oberflächenbehandlung (Sandstrahlen, Schleifen, Honen, Läppen, Polieren)	6 173	2 459	2 324	135

**Noch: 3.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2001
nach Abfallgruppen**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs- / Feuerungsanlage
Tonnen					
1301	Verbrauchte Hydrauliköle und Bremsflüssigkeiten	114	107	–	107
1302	Verbrauchte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	3 228	3 224	–	3 224
1303	Verbrauchte Isolier- und Wärmeübertragungsöle oder -flüssigkeiten	1 034	947	–	947
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	539	191	–	191
1306	Ölabfälle a. n. g.	15	15	–	15
1401	Abfälle aus der Metallentfettung und Maschinenwartung	134	134	–	134
1404	Abfälle von Kühlmitteln und Schaum- und Treibmitteln	13	13	–	13
1405	Abfälle aus der Rückgewinnung von Löse- und Kühlmitteln (Destillationsrückstände)	4 937	4 937	–	4 937
1501	Verpackungen	105 000	27 427	20	27 407
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	6 934	6 281	110	6 171
1601	Fahrzeugwracks	15 643	15 511	1 178	14 333
1602	Gebrauchte Geräte und Schredderrückstände	4 025	1 058	676	382
1603	Fehlchargen	1 323	1 301	–	1 301
1605	Gase und Chemikalien in Behältern	2 121	2 120	–	2 120
1606	Batterien und Akkumulatoren	4	–	–	–
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks (außer 05 und 12)	2 062	1 387	–	1 387
1701	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Materialien auf Gipsbasis	507 014	407 720	407 597	123
1702	Holz, Glas und Kunststoff	91 446	83 078	444	82 634
1703	Asphalt, Teer und teerhaltige Produkte	160 776	44 585	44 341	244
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	69 999	690	12	678
1705	Erde und Hafenaushub	1 064 966	918 802	917 284	1 518
1706	Isoliermaterial	4 053	2 904	2 342	562
1707	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle	62 679	55 304	54 376	928
1801	Abfälle aus Entbindungsstationen, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge beim Menschen	367	338	23	315
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	134	134	–	134
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen aus Gewerbe, Industrie und Einrichtungen	46 462	38 659	36 290	2 369
1902	Abfälle von spezifischen physikalisch-chemischen Behandlungen industrieller Abfälle (z. B. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	14 239	10 739	8 966	1 773
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	1 408	1 408	1 408	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	164 814	149 668	20 535	129 133
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Trinkwasser oder industriellem Brauchwasser	29 290	21 880	21 473	407
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	173 378	2 398	768	1 630
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	1 192	10	–	10
2003	Andere Siedlungsabfälle	28 563	2 872	2 286	586
	Insgesamt	9 694 160	7 764 811	6 600 049	1 164 762
	darunter besonders überwachungsbedürftig	786 657	705 043	269 896	435 147

3.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung / Wiederverwertung anstehenden Abfälle 2001 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge insgesamt	Verbleib der Abfälle					
		in Produktionsprozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt	an weiterverarbeitende Betriebe / Altstoffhandel abgegeben	auf eigener Deponie abgelagert	in eigener Anlage verbrannt	nach außen zur Abfallbeseitigung abgegeben	noch nicht der Entsorgung zugeführt
Tonnen							
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	-	-	-	-	-	-	-
Duisburg	231 509	1 445	10 395	87 291	6 189	126 189	-
Essen	409	-	20	-	160	229	-
Krefeld	187 618	-	13 268	119 011	19 701	35 638	-
Mönchengladbach	114	-	-	-	78	36	-
Mülheim an der Ruhr	-	-	-	-	-	-	-
Oberhausen	41 341	-	10 843	-	29 139	1 359	-
Remscheid	25 715	-	6 492	1 452	-	17 771	-
Solingen	-	-	-	-	-	-	-
Wuppertal	20 128	-	128	20 000	-	-	-
Kreise							
Kleve	2 562	-	62	2 085	10	99	306
Mettmann	111 917	5 113	74 687	29 709	1 587	821	-
Neuss	278 679	6	1 464	198 464	52 971	25 774	-
Viersen	20 395	-	-	19 480	520	395	-
Wesel	394 904	67 535	37 565	277 983	2 185	9 636	-
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 315 291	74 099	154 924	755 475	112 540	217 947	306
Kreisfreie Städte							
Aachen	-	-	-	-	-	-	-
Bonn	3 240	-	402	2 355	40	443	-
Köln	446 528	-	357	312 419	90 836	42 916	-
Leverkusen	544 050	-	19 083	298 130	191 489	35 348	-
Kreise							
Aachen	184 747	21	2 282	156 120	1 322	25 002	-
Düren	1 353 284	160 723	25 547	1 040 846	39 530	86 638	-
Erfthkreis	3 263 540	11 949	92 045	3 136 849	21 464	1 233	-
Euskirchen	8 387	-	71	2 350	10	5 936	20
Heinsberg	266 112	113 000	129	152 800	23	160	-
Oberbergischer Kreis	108 065	39	6 736	99 375	-	1 915	-
Rhein.-Berg. Kreis	47 530	-	32 678	-	14 002	850	-
Rhein-Sieg-Kreis	31 760	-	11 549	10 703	4 409	5 079	20
Reg.-Bez. Köln	6 257 243	285 732	190 879	5 211 947	363 125	205 520	40
Kreisfreie Städte							
Bottrop	243	-	235	-	8	-	-
Gelsenkirchen	16 394	-	3 040	-	951	12 403	-
Münster	49 520	-	24 921	6 615	13 670	4 311	3

**Noch: 3.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung / Wiederverwertung
anstehenden Abfälle 2001 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge insgesamt	Verbleib der Abfälle					
		in Produktions- prozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt	an weiter- verarbeitende Betriebe / Altstoffhandel abgegeben	auf eigener Deponie abgelagert	in eigener Anlage verbrannt	nach außen zur Abfall- beseitigung abgegeben	noch nicht der Entsorgung zugeführt
Tonnen							
Kreise							
Borken	40 354	1	11 058	–	24 356	4 917	22
Coesfeld	16 759	–	331	–	3 821	12 607	–
Recklinghausen	241 647	5 353	62 399	13 080	122 218	38 597	–
Steinfurt	22 454	5 297	4 383	8 466	3 125	1 183	–
Warendorf	48 689	–	1 248	–	38 770	8 671	–
Reg.-Bez. Münster	436 060	10 651	107 615	28 161	206 919	82 689	25
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	12 133	–	10 825	–	806	502	–
Kreise							
Gütersloh	250 721	–	28 085	18 000	201 935	2 701	–
Herford	58 095	–	15 101	15 013	18 188	9 793	–
Höxter	176 869	–	2 969	66 846	70 346	36 708	–
Lippe	117 873	–	23 575	6 838	84 488	2 972	–
Minden-Lübbecke	21 860	11	868	9 000	9 247	2 734	–
Paderborn	22 940	–	4 355	6 720	9 587	2 278	–
Reg.-Bez. Detmold	660 491	11	85 778	122 417	394 597	57 688	–
Kreisfreie Städte							
Bochum	220 008	43 447	111 648	16 508	–	48 405	–
Dortmund	305 698	69 546	17 470	218 133	–	549	–
Hagen	854	–	–	854	–	–	–
Hamm	–	–	–	–	–	–	–
Herne	3 621	–	1 799	–	1 796	26	–
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	24 133	–	62	18 157	30	5 884	–
Hochsauerlandkreis	140 964	540	17 263	82 334	38 358	2 469	–
Märkischer Kreis	16 269	–	731	11 722	2 431	1 385	–
Olpe	19 272	–	12 918	–	6 025	329	–
Siegen-Wittgenstein	223 683	20 910	22 974	123 381	2 389	54 029	–
Soest	44 882	–	7 268	10 960	25 229	1 425	–
Unna	25 691	–	2 000	–	11 323	12 368	–
Reg.-Bez. Arnsberg	1 025 075	134 443	194 133	482 049	87 581	126 869	–
Nordrhein-Westfalen	9 694 160	504 936	733 329	6 600 049	1 164 762	690 713	371

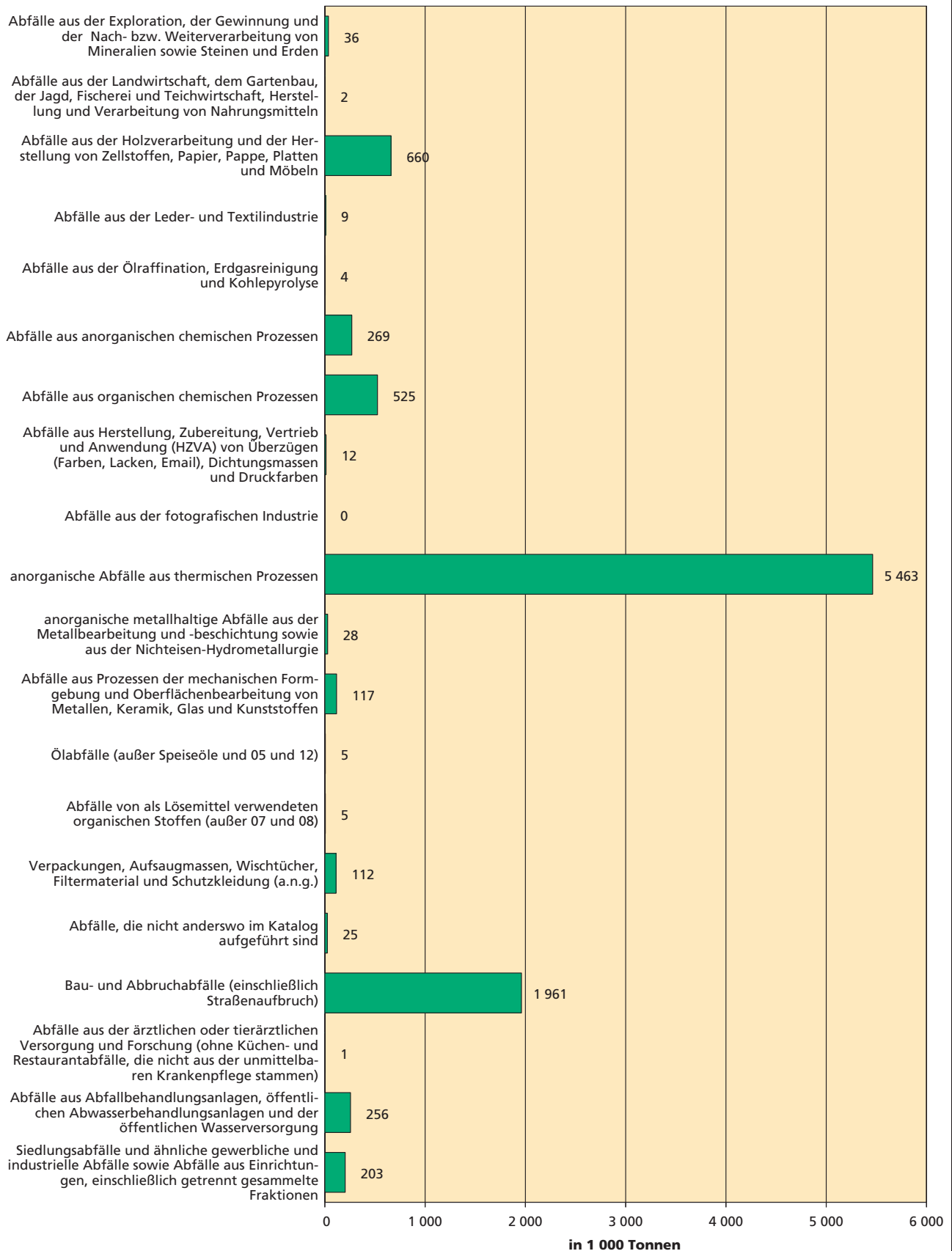
3.8 Zur Entsorgung / Wiederverwertung anstehende Abfallmengen 2001 nach Wirtschaftsbereichen und Abfallkategorien

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig a = nachweispflichtiger Abfall b = nicht nachweispflichtiger Abfall c = Zusammen	Abfallmenge				
		insgesamt	nicht behandelt		aus innerbetrieblicher Behandlung entstandene Abfälle	
			betriebseigene Abfälle	von Dritten übernommen		
Tonnen						
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	–	–	–	–
		b	4 502 848	299 546	4 139 287	64 015
		c	4 502 848	299 546	4 139 287	64 015
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	704 624	552 660	141 374	10 590
		b	3 278 110	2 674 209	552 661	51 240
		c	3 982 734	3 226 869	694 035	61 830
E	Energie- und Wasserversorgung	a	75 251	74 423	828	–
		b	170 562	157 322	13 240	–
		c	245 813	231 745	14 068	–
F	Baugewerbe	a	4	4	–	–
		b	927 131	695 596	230 713	822
		c	927 135	695 600	230 713	822
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	a	–	–	–	–
		b	14 422	14 392	–	30
		c	14 422	14 392	–	30
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	a	–	–	–	–
		b	1 772	1 402	370	–
		c	1 772	1 402	370	–
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	a	6 778	5 949	829	–
		b	12 658	12 159	–	499
		c	19 436	18 108	829	499
	Insgesamt	a	786 657	633 036	143 031	10 590
		b	8 907 503	3 854 626	4 936 271	116 606
		c	9 694 160	4 487 662	5 079 302	127 196

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 9 694 166 Tonnen



4.1 Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und regionalem Verbleib

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge							
			insgesamt	darunter von Primär- erzeugern ²⁾	davon an Entsorger					im Ausland
					im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern				
						ins- gesamt	Nieder- sachsen	Thüringen		
Anzahl	Tonnen									
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	6	68	28	56	12	-	-	-	
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-	
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-	
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	97	27 386	13 982	24 924	2 371	34	-	91	
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	301	83 510	64 347	68 177	13 766	1 468	-	1 567	
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	493	277 993	215 199	210 946	63 747	10 233	-	3 300	
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	347	40 946	19 955	32 103	6 843	2 132	-	2 000	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	68	24 916	3 339	20 883	3 864	22	-	169	
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	78	298 735	290 926	252 307	44 408	28 750	3 324	2 020	
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	790	165 935	125 247	127 056	9 536	687	55	29 343	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	917	214 232	162 036	196 099	18 133	9 644	-	-	
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	1 273	325 812	95 918	262 265	63 085	26 933	632	462	
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	185	35 988	14 014	27 198	8 790	1 313	-	-	
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	848	86 994	34 295	81 857	5 084	2 322	3	53	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	496	87 196	43 828	63 212	12 775	2 229	18	11 209	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1 404	1 673 805	1 380 693	1 581 686	74 211	5 828	4 787	17 908	
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	30	2 719	987	2 681	38	15	-	-	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	417	711 152	268 838	541 416	169 736	159	60 078	-	
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	128	19 052	2 798	16 874	1 906	269	-	272	
	Abfälle insgesamt	4 831	4 076 424	2 736 429	3 509 739	498 298	92 037	68 897	68 387	

1) Europäischer Abfallartenkatalog – 2) ohne Sammelentsorgung

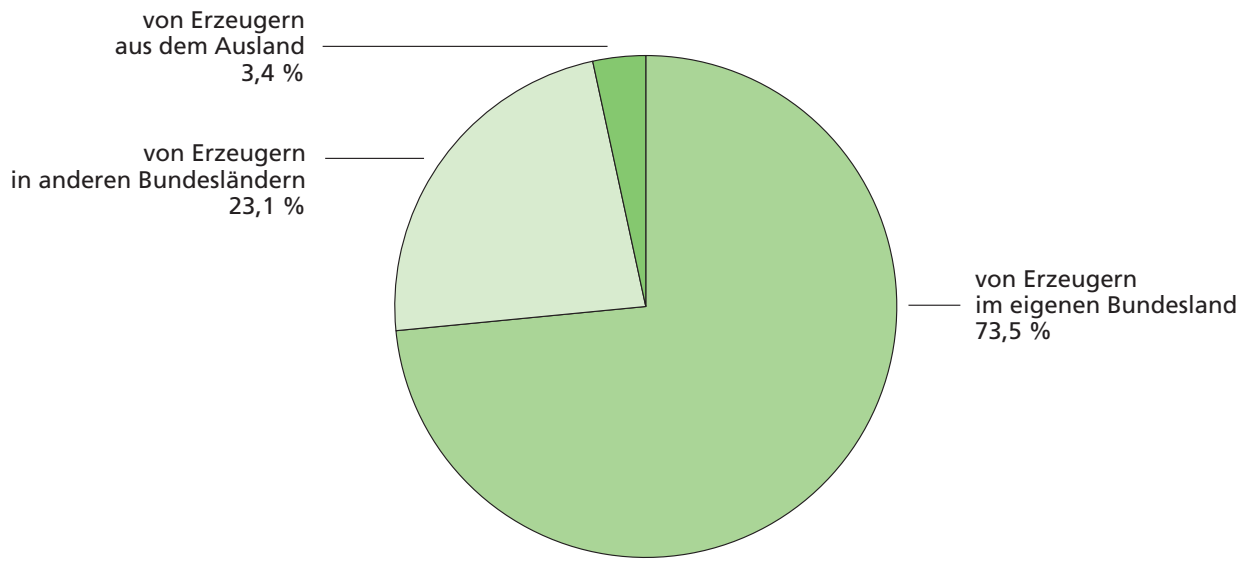
4.2 Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001 nach Abfallarten und regionaler Herkunft

EAK ¹⁾ -Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Entsorger	Entsorgte Abfallmenge						
			insgesamt	davon von Erzeugern					aus dem Ausland
				aus dem eigenen Bundesland	aus anderen Bundesländern			aus dem Ausland	
					zusammen	Bayern	Baden-Württemberg		
Anzahl	Tonnen								
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	285	56	210	-	3	19	
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	1	7	-	7	-	-	-	
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	40	37 366	24 924	12 027	286	1 332	415	
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	80	160 197	68 177	74 208	6 914	6 913	17 812	
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	100	291 282	210 946	52 363	10 078	8 863	27 973	
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	52	47 655	32 103	15 323	615	3 567	229	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	28	40 633	20 883	14 264	4 993	2 115	5 486	
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	40	298 138	252 307	41 944	23 156	2 139	3 887	
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	81	176 172	127 056	33 110	823	6 098	16 006	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	81	233 768	196 099	37 594	9 246	15 040	75	
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	122	367 358	262 265	63 025	5 114	7 059	42 068	
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	51	40 974	27 198	10 413	1 833	742	3 363	
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	88	144 702	81 857	59 772	371	13 620	3 073	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	98	77 291	63 212	10 321	376	2 833	3 758	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	152	2 174 142	1 581 686	587 316	167 385	147 709	5 140	
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	10	3 582	2 681	901	-	239	-	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	100	656 961	541 416	90 884	10 501	10 354	24 661	
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	64	27 148	16 874	2 106	1 291	157	8 168	
	Abfälle insgesamt	373	4 777 661	3 509 739	1 105 788	242 982	228 784	162 134	

1) Europäischer Abfallartenkatalog

Entsorgte Abfallmengen nach regionaler Herkunft 2001

4 777 661 Tonnen = 100%



Grafik: LDS NRW

**5.1 Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2001*)
nach Abfallkapiteln**

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfälle						
		insgesamt	davon aus				Betrieben ohne eigene Entsorgungs- anlagen	
			Betrieben mit eigenen Entsorgungsanlagen			Betrieben ohne eigene Entsorgungs- anlagen		
			insgesamt		darunter			
		Tonnen		% von Spalte 1	von Dritten übernommen		Tonnen	% von Spalte 1
1	2	3	4	5	6	7		
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	760	400	53	304	76	56	
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	-	-	-	-	-	-	
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	-	-	-	-	-	-	
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	18 320	1 613	9	531	33	16 176	
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	102 640	23 048	22	2 012	9	77 580	
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	732 850	421 435	58	81 659	19	229 756	
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	34 530	3 024	9	1 292	43	30 214	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	18 763	-	-	-	-	18 763	
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	368 699	77 254	21	-	-	291 445	
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	145 854	11 187	8	-	-	134 667	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	184 969	207	0	115	56	184 647	
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	292 449	4 930	2	2 741	56	284 778	
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	31 189	4 050	13	1 046	26	26 093	
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	77 050	14 002	18	3 640	26	59 408	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	72 282	4 190	6	472	11	67 620	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1 798 657	182 480	10	46 414	25	1 569 763	
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 392	347	10	326	94	2 719	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	464 781	27 018	6	1 919	7	435 844	
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	15 479	882	6	560	63	14 037	
	Abfälle insgesamt	4 219 633	776 067	18	143 031	18	3 443 566	

*) Abfälle, die nicht behandelt werden sowie zur Behandlung anstehende Abfälle (Primärabfälle), jedoch ohne Behandlungsanlagenoutput – 1) Europäischer Abfallartenkatalog

5.2 Im Rahmen der Entsorgung insgesamt angefallene

EAK ¹⁾ - Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallaufkommen in Nordrhein-Westfalen		
		insgesamt	darunter	
			Primärabfälle ²⁾	Sekundärabfälle
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	–	–	–
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	468	428	12
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	–	–	–
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	37 472	15 595	11 962
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	264 392	87 395	5 678
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	767 404	636 634	44 995
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	44 774	22 979	8 731
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24 916	3 339	5 984
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	384 313	368 180	12 608
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	226 633	136 434	1 924
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	282 672	162 243	29 584
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	357 637	100 848	40 572
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	50 112	18 064	10 930
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	100 996	48 297	27 533
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	94 064	48 018	8 367
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	1 856 459	1 563 173	86 134
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 066	1 334	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	739 165	295 856	275 308
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	19 935	3 680	4 744
	Abfälle insgesamt	5 254 479	3 512 497	575 066

¹⁾ Abfälle, die nicht behandelt werden, zur Behandlung anstehende Mengen (Primärabfälle) sowie Behandlungsanlagenoutput (Sekundärabfälle) – ²⁾ einschl. zur

besonders überwachungsbedürftige Abfälle*) 2001)**

Abfallexporte		Abfallimporte		Import- / Exportsaldo	Zu behandelnde / beseitigende Abfallmenge in Nordrhein-Westfalen insgesamt	EAK ¹⁾ - Code 1999
in andere Bundesländer	ins Ausland	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland			
Tonnen						
-	-	-	-	-	-	01
12	-	210	19	217	685	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	7	-	7	7	04
2 371	91	12 027	415	9 980	47 452	05
13 766	1 567	74 207	17 812	76 687	341 078	06
63 746	3 300	52 363	27 973	13 290	780 694	07
6 843	2 000	15 323	229	6 709	51 483	08
3 864	169	14 265	5 486	15 718	40 634	09
44 407	2 020	41 945	3 887	-595	383 718	10
9 535	29 343	33 111	16 006	10 238	236 872	11
18 132	-	37 595	75	19 538	302 210	12
63 085	462	63 023	42 068	41 544	399 181	13
8 790	-	10 414	3 363	4 987	55 099	14
5 084	53	59 773	3 073	57 709	158 705	15
12 775	11 209	10 321	3 758	-9 904	84 159	16
74 211	17 908	587 316	5 140	500 337	2 356 796	17
38	-	901	-	863	3 929	18
169 736	-	90 885	24 661	-54 190	684 975	19
1 907	272	2 108	8 168	8 096	28 032	20
498 302	68 395	1 105 794	162 134	701 232	5 955 710	

Wiederverwertung bestimmte Mengen – 1) Europäischer Abfallartenkatalog – 2) ohne Sammelentsorgung

5.3 Zur Beseitigung bzw. Verwertung anstehende besonders überwachungsbedürftige Abfälle*) 2001 nach Abfallkapiteln und regionaler Herkunft

EAK ¹⁾ Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallmenge			
		insgesamt	davon		
			in Nordrhein-Westfalen entstandene und beseitigte / verwertete Abfälle	Import aus anderen Bundesländern	Import aus dem Ausland
Tonnen					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	-	-	-	-
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	672	443	210	19
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	-	-	-	-
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	-	x	7	-
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	27 904	15 462	12 027	415
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	59 061	x	74 207	17 812
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	588 939	508 603	52 363	27 973
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	17 524	1 972	15 323	229
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5 495	x	14 265	5 486
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	375 491	329 659	41 945	3 887
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	67 794	18 677	33 111	16 006
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	90 757	53 087	37 595	75
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	150 280	45 189	63 023	42 068
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	28 035	14 258	10 414	3 363
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	127 740	64 894	59 773	3 073
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	24 217	10 138	10 321	3 758
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	2 007 512	1 415 056	587 316	5 140
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 919	3 018	901	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	437 828	322 282	90 885	24 661
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	16 398	6 122	2 108	8 168
	Abfälle insgesamt	4 029 567	2 761 639	1 105 794	162 134

*) Abfälle, die nicht behandelt werden und Behandlungsanlagenoutput (Sekundärabfälle) – 1) Europäischer Abfallartenkatalog

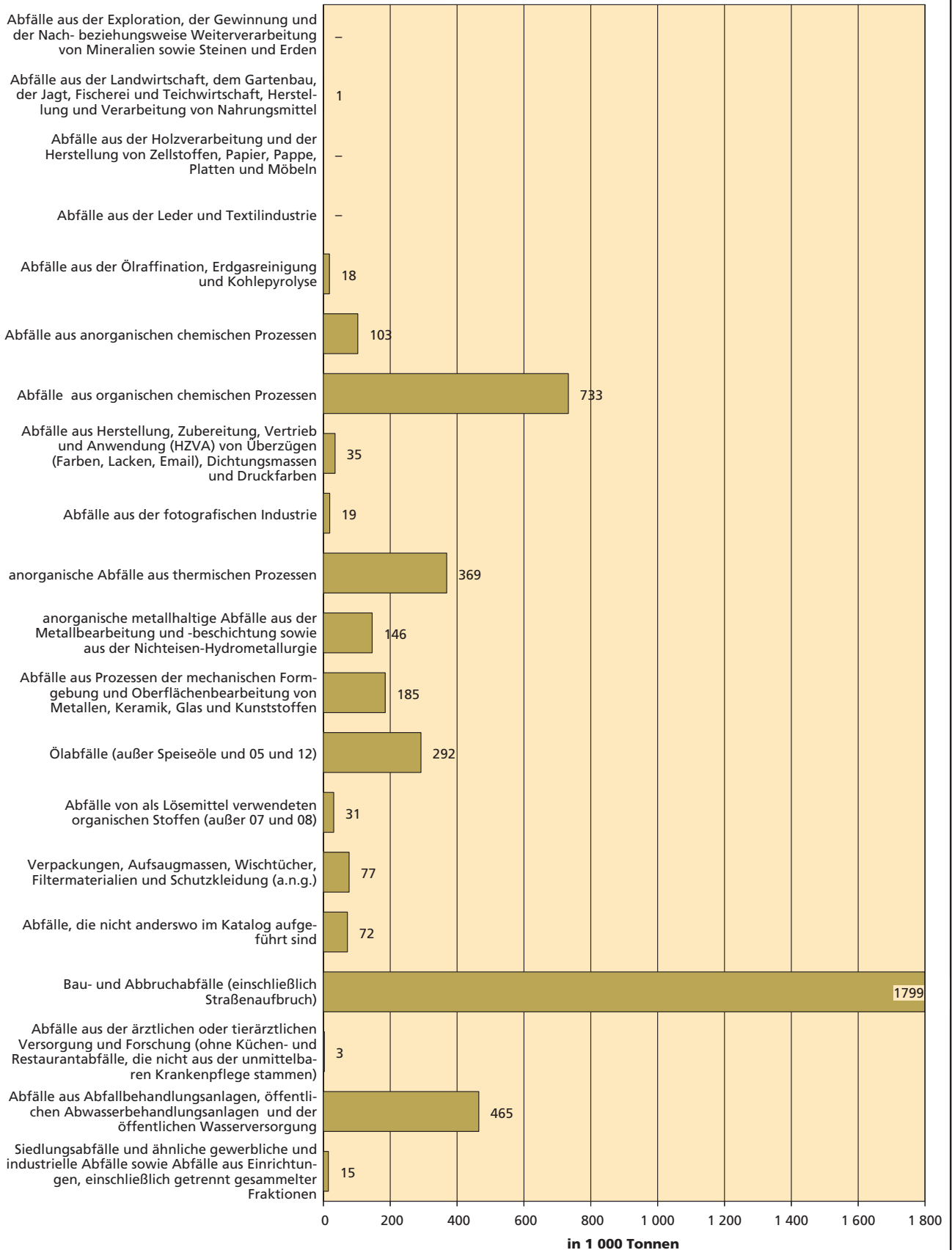
**5.4 Beseitigte bzw. verwertete besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2001
nach Abfallkapiteln und Behandlungsart**

EAK ¹⁾ Code 1999	Abfallbezeichnung EAK 1999	Abfallmenge			
		insgesamt	davon		
			auf Deponien	in die Verbrennung	sonstiger Verbleib (einschl. Recycling)
Tonnen					
01	Abfälle aus der Exploration, der Gewinnung und der Nach- bzw. Weiterverarbeitung von Mineralien sowie Steinen und Erden	-	-	-	-
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	672	-	607	65
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	-	-	-	-
04	Abfälle aus der Leder- und Textilindustrie	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	27 904	20	25 597	2 287
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	59 061	6 596	3 912	48 552
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	588 939	2 903	508 988	77 049
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	17 524	-	16 276	1 248
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5 495	-	5	5 491
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	375 491	205 744	1 591	168 155
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	67 794	19 018	689	48 087
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	90 757	892	2 662	87 203
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	150 280	8 364	19 961	121 955
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	28 035	24	20 511	7 501
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	127 740	263	121 522	5 954
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	24 217	900	9 900	13 418
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	2 007 512	1 443 201	24 481	539 829
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 919	-	3 917	2
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	437 828	213 080	32 912	191 835
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	16 398	-	4 093	12 305
	Abfälle insgesamt	4 029 567	1 901 005	797 624	1 330 937

1) Europäischer Abfallartenkatalog

Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2001 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 4 219 633 Tonnen



Grafik: LDS NRW

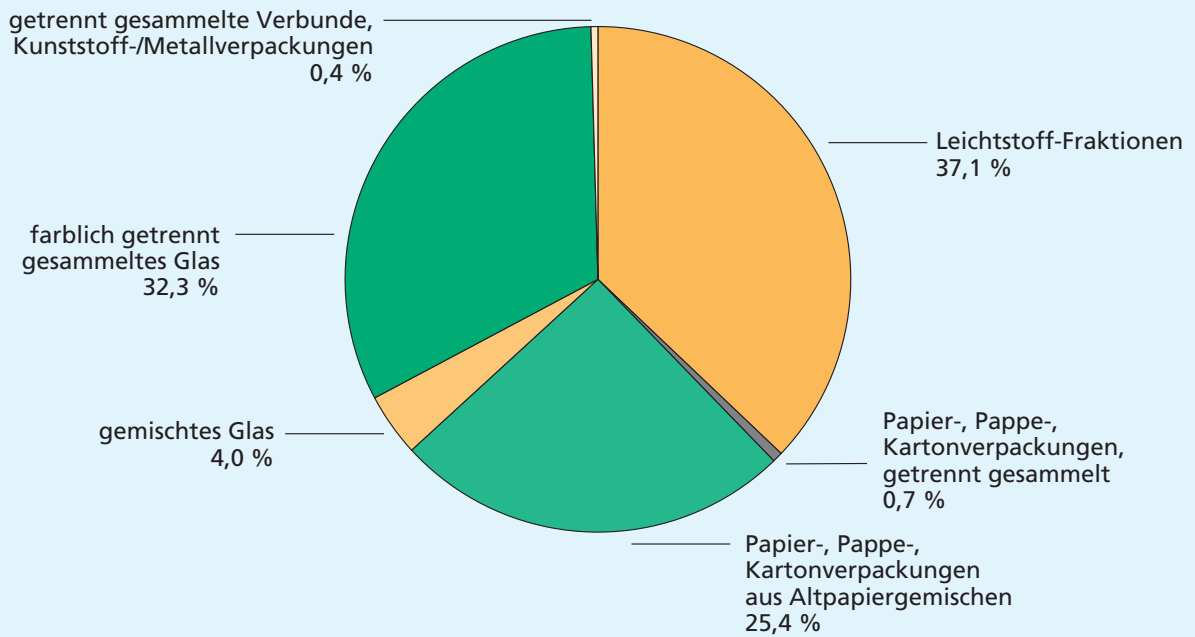
6.1 Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen 2001 nach dem Verbleib

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge			
	insgesamt	davon		
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe	sonstiger Verbleib
Tonnen				
Verpackungen insgesamt	2 452 127	1 791 489	660 038	600
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen zusammen¹⁾	1 515 944	1 353 440	162 504	–
davon				
Leichtstoff-Fraktionen	562 384	562 384	x	–
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen, getrennt gesammelt	9 925	7 958	1 967	–
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen aus Altpapiergemischen	385 607	328 756	56 851	–
gemischtes Glas	61 220	50 278	10 942	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	490 134	398 018	92 116	–
Kunststoffverpackungen, getrennt gesammelt	2 489	2 157	332	–
Metallverpackungen, getrennt gesammelt	3 322	3 026	296	–
Verbundene Verpackungen, getrennt gesammelt	863	863	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen²⁾	936 183	438 049	497 534	600
davon				
Glas	25 673	6 852	18 821	–
Papier, Pappe, Karton	611 540	224 791	386 149	600
Metalle	20 443	11 744	8 699	–
Kunststoffe	30 343	15 770	14 573	–
Holz	60 518	33 316	27 202	–
Verbunde	9 326	6 246	3 080	–
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	178 072	139 084	38 998	–
schadstoffhaltige Füllgüter	268	246	22	–

1) in Nordrhein-Westfalen eingesammelte Mengen – 2) von nordrhein-westfälischen Einsammlern in NRW und anderen Bundesländern eingesammelte Mengen

Bei privaten Endverbrauchern eingesamelte Mengen an Verkaufsverpackungen in Nordrhein-Westfalen 2001

1 515 944 t = 100 %



Grafik: LDS NRW

**Veröffentlichungen und Ansprechpartner
aus dem Fachbereich Umwelt**

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und -verwendung, Abwasserableitung und -behandlung sowie Schlammbehandlung und -beseitigung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes. Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q 12 3 2001 51

Preis: 5,10 EUR

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dargestellt werden u. a. Ergebnisse über Wasseraufkommen und -verwendung, betriebliche Wassernutzung, Abwasserableitung und -aufkommen sowie Art des Abwassers.

Bestellnummer: Q 14 3 2001 51

Preis: 1,30 EUR

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten und Grafiken über Wasseraufkommen und -verwendung, Wassergewinnung und -bezug sowie die Bewässerung in Wassereinzugsgebieten und Regierungsbezirken.

Bestellnummer: Q 15 3 1998 51

Preis: 2,05 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne
Lothar Salzsieder unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4640

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt. Farbige Grafiken runden diesen Bericht ab.

Bestellnummer: Q 25 3 2000 00

Preis: 10,50 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne
Doris Kaul und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4610 bzw. 0211 9449-4620

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und -art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q 13 3 2001 00

Preis: 1,50 EUR

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen der Betriebe und Unternehmen sowie Aufwendungen und neu gemietete Sachanlagen für den Umweltschutz, veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q 31 3 2001 00

Preis: 1,80 EUR

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Informationen über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q 32 3 2001 00

Preis: 6,80 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne
Renate Siefke unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4660

Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Grafiken und Daten stellen die Verwendung und den Einsatz ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe nach Menge, Verwendungsbereich, Stoffgruppen und Wirtschaftszweigen dar.

Bestellnummer: Q 41 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne
Erik Längen unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4641

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)